

# Hasley

Schützenbruderschaft Sankt Michael Olsberg

Ausgabe 15/2023

# Blatt



Königspaar Linus Wagner und Anna Dinslage



**Schützenfest 2023**  
vom 17. Juni bis 19. Juni

# Liebe Schützenbrüder, liebe Olsberger Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gäste,



angespannte drei Jahre liegen hinter uns. Zuerst hatte uns die Corona-Pandemie fest im Griff und verhinderte somit zwei Jahre lang, dass Schützenfeste stattfinden konnten. Im Frühjahr 2022 war dann ein Licht am Ende des Tunnels zu sehen. Wir konnten in die Planungen des Jahres und in die Vorbereitung des Schützenfestes einsteigen. Doch so schön die zurück gewonnene Freiheit war, so standen wir durch die lange Corona-Pandemie und den Krieg in der Ukraine auf einmal vor neuen Herausforderungen. Personalknappheit, Lieferketten waren unterbrochen, Schausteller waren nur begrenzt verfügbar, Glasflaschen wurden aufgrund der hohen Energiekosten knapp und waren so gut wie nicht zu bekommen, Ausfälle durch Coronainfektionen in den eigenen Reihen. Was vor der Pandemie mit einem Telefonat oder einer E-Mail organisiert werden konnte, stellte sich auf einmal als mittelgroße Aufgabe dar.

Aus der Zeit, die in den organisatorischen Aufwand geflossen ist, hätte man sicher auch drei Schützenfeste machen können.

Waren die ersten Schützenfeste 2022 noch überdurchschnittlich gut besucht, kam ab Pfingsten der Einbruch. Das Coronavirus vermehrte sich auf den Festen, ganze Dörfer gingen in Quarantäne und die Angst ging um. Niemand wollte sich auf dem Schützenfest anstecken, um schwer zu erkranken oder die evtl. lange geplante Urlaubsreise aufs Spiel setzen. Die Gäste blieben aus und damit ging auch der Umsatz um ein gutes Drittel zurück. Die Fixkosten des Festes sind aber geblieben und waren hier oder da sogar noch höher als in der Vergangenheit und so entstand durch dieses Fest ein dickes Minus in der Kasse.

Aber nun ist die Pandemie vorüber und es kann nur besser werden. Eröffnen möchten wir die Schützenfestsaison in Olsberg mit dem Jungschützenfest am 03. Juni 2023 im Hasley. Unter dem Motto „Nightshots – im Kugelfang brennt noch Licht...“ wird in einer besonderen Atmosphäre des in der Abenddämmerung unter Flutlicht angestrahlten Vogels ein Nachfolger unseres Jungschützenkönigpaars Benedikt Pape und Theresa Freisen unter den Jungschützen gesucht. Nicht nur eine Veranstaltung für die Ju-

gend, auch für alle Junggebliebenen, die einen schönen und kurzweiligen Abend im Hasley verbringen möchten, genau das Richtige. Für die musikalische Gestaltung sorgt das Jugendorchester des Musikverein „Eintracht“ und stimmt uns mit zünftiger Blasmusik ein, bis dann nach der Proklamation des neuen Jungschützenkönigs die Hasleyparty startet und bis tief in die Nacht gefeiert werden kann.

Traditionell findet dann am dritten Wochenende nach Pfingsten (17. – 19. Juni 2023) unser dreitägiges Schützenfest statt. Mittlerweile ist es auch Tradition das Fest mit der Toten- und Gefallenenehrung und anschließender Schützenmesse zu beginnen. Leider ist bei der Schützenmesse ein negativer Trend erkennbar. Wo früher die Schützenbrüder nicht zum Antreten kamen, um sich schon mal einen Sitzplatz in der Kirche zu sichern, so treffen jetzt erst viele Schützenbrüder nach der Messe ein, um mit ins Hasley zu marschieren. Nun kann man hier sicherlich viel drüber diskutieren, warum das so ist. Die Kirchengemeinschaften, ob nun katholisch oder evangelisch, haben ja zurzeit mit einem großen Mitgliederschwund zu kämpfen. Allerdings geht es bei der Schützenmesse nicht ausschließlich um die Kirche. Neben „Glaube“, steht auch „Sitte und Heimat“ auf unseren Fahnen. Zu Beginn findet die Ehrung unserer



RESTAURANT

**Gasthof zur Post**  
Modernes Wirtshaus mit Tradition

Wir wünschen allen ein schönes Olsberger Schützenfest!  
Mandy und Alexander Gerlach mit ihrem Team

Taxi Feldberg

- Kranken- u. Dialysefahrten
- Chemo- u. Strahlentherapiefahrten
- Rollstuhltaxi
- Großraumtaxi bis 8 Personen
- Flughafentransfer
- Kurier- u. Fernfahrten

Feldberg GmbH | Am Heidfeld 16 | 59939 Olsberg  
Fon: 0 29 62 - 86 300 Fax: 0 29 62 - 50 42  
Email: mail@taxi-feldberg.de

☎ 02962 86 300

toten und gefallenen Schützenbrüder statt. Dies allein sollte schon aus reiner Ehrensache jeden Schützenbruder dazu bringen, an der Messe teilzunehmen. Des Weiteren kommt hinzu, dass sich viele Leute Gedanken um die Gestaltung der Messe machen. Sei es der Redner der Gedekrede, der Pfarrer, der Lektor oder die Musiker. All diese Menschen investieren Zeit in die Vorbereitung und selbst das sollte unseren Respekt verdienen und eine Teilnahme an der Schützenmesse selbstverständlich machen. Ich hoffe hier einfach auf Euer Verständnis und dass Ihr wieder zahlreich an der Eröffnung des Schützenfestes teilnehmt.

Im weiteren Verlauf des Festes steht dann unser amtierendes Königspaar, Linus Wagner und Anna Dinslage, mit ihren beiden Begleiterpaaren im Vordergrund. Im vergangenen Jahr haben sie die Schützenbruderschaft sehr gut repräsentiert und wir haben gemeinsam viele schöne Feste gefeiert. Ebenfalls mit dabei ist der Musikverein „Eintracht“, der wieder gekonnt für die musikalische Begleitung und damit für die richtige Stimmung auf dem Schützenfest sorgen wird. Bei den großen Festzügen wird der Musikverein durch den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bigge-Olsberg unterstützt und am Sonntag zusätzlich durch den Musikverein Wulmeringhausen, in dem unser König Linus aktiv ist.

Allen Beteiligten gilt schon mal mein herzlichstes Dankeschön für Euer Engagement! Nun hat unser Königspaar zwei Tage die Gelegenheit mit seinen Gästen am Königstisch das Finale ihrer Regentschaft einzuläuten, wenn dann am Montag ein neuer König unter der Vogelstange im Hasley ermittelt wird.

Eine einmalige Gelegenheit bietet sich dem neuen König von Olsberg: Denn nach 2020 versuchen wir noch einmal das 27. Kreisschützenfest auszurichten. Am zweiten Septemberwochenende (08. – 10. September 2023) kann sich das neue Regentenpaar auf dem Kreisschützenfest im eigenen Ort präsentieren und die Chance nutzen Kreiskönig des KSB Brilon zu werden.

Das Kreisschützenfest ist für unseren Verein eine große Herausforderung, die uns alle im Vorstand fordert. Leider lagen hier, nachdem wir die Planungen wieder

## Wir zählen auf Euch – besucht unser Schützenfest!

aufgenommen hatten, einige Steine im Weg. Die Kosten sind in den letzten drei Jahren dermaßen nach oben geschossen, dass einem schwindelig werden kann. Gerade die Kosten für die notwendigen Zelte sind im Vergleich zum Jahr 2020 um das Doppelte im Preis gestiegen. Dennoch versuchen wir gute Gastgeber zu sein und freuen uns möglichst alle 67 Vereine des Kreisgebiets bei uns in Olsberg begrüßen zu können und ein harmonisches und erfolgreiches 27. Kreisschützenfest zu feiern.

In unserer Generalversammlung, Mitte März, standen wieder Wahlen im Vorstand an. Unser Geschäftsführer, Sven Hiller, stellte sich nach zehn Jahren nicht wieder zur Wahl. Für die zehn Jahre, die Sven diese wichtige Aufgabe im geschäftsführenden Vorstand ausgeübt hat, möchte ich mich auch im Namen der Bruderschaft bedanken. Denn es war in der Vergangenheit nicht ganz leicht diesen Posten

zu besetzen. Sven wird uns noch bis zum Kreisschützenfest in der Geschäftsführung unterstützen, was ich persönlich sehr begrüße, denn für so ein Projekt können wir jede helfende Hand gebrauchen. Umso glücklicher sind wir, dass wir bereits im letzten Jahr Jonas Busch als Nachfolger für Sven in den Vorstand wählen konnten und er mit der erneuten Wahl in der Generalversammlung Sven Hillers Platz einnimmt. Ebenso glücklich können wir darüber sein, dass wir Volker Isenberg noch einmal dazu überreden konnten, sich zu der Wahl zum Adjutanten zu stellen. Volker hat im Vorfeld auch bereits maßgeblich an der Planung des Kreisschützenfestes mitgearbeitet und so gab es eigentlich auch keine Alternative für ihn, außer sich nochmals für drei Jahre zur Wahl zu stellen. Die Alters- und Ehrenkompanie konnte unverändert wiedergewählt werden. In der Männerkompanie freuen wir uns auf Artur Abdulaev und in der Junggesellenkompanie auf Jonas Gneckow, die uns im Vorstand unterstützen möchten. Als neuen Schießmeister können wir Sascha Funke im Vorstand begrüßen, der erfolgreich den Schießleiterlehrgang absolviert hat. Allen Wieder- und Neugewählten sage ich Danke für eure Bereitschaft ehrenamtlich in der Bruderschaft mitzuarbeiten.

Ebenfalls in der Generalversammlung haben wir nach 16 Jahren unseren Beitrag angepasst. Nach Vorschlägen aus der Versammlung wurde dieser von 15 auf 20 Euro und für Jungschützen von 7,50 auf 10 Euro erhöht. Somit sind wir für die Zukunft gut gerüstet und können die Verluste der letzten drei Jahre wieder aufholen. Doch um die Verluste vom letzten Schützenfest aufzufangen, zählen wir auf Euch, liebe Schützenbrüder und Gäste. Besucht unser Schützenfest und feiert mit uns und unserem Königspaar Linus und Anna ein friedliches und unvergessenes Fest. Freut Euch auf gute Gespräche in der Halle und im Hasley und auf das ein oder andere Kaltgetränk und unterstützt so unsere Vorstandsarbeit.

Mit besten Grüßen  
**Euer Tobias Klauke**  
(Oberst und 1. Vorsitzender)

**WEITERE INFOS:**  
[www.josefsheim.de](http://www.josefsheim.de)





**Josefsheim**  
**GRUPPE**

**JOSEFS-DRUCKEREI**  
Heinrich-Sommer-Straße 13  
59939 Olsberg  
Tel. 02962 800-23050  
[druckerei@josefsheim.de](mailto:druckerei@josefsheim.de)

**HEUTE  
DRUCKEN  
UND GESTERN  
LIEFERN  
SCHAFFEN  
AUCH WIR  
NICHT. ABER  
MORGEN!**



# Liebe Schützenbrüder, liebe Olsberger, liebe Freunde und Gäste,

nach einem schier endlos langen, aber natürlich trotzdem spannenden Schießen, unter der Vogelstange vor der grünen Kullisse unseres wunderschönen Hasleys, und bei bestem Wetter, konnte ich mich gegen meinen Kontrahenten, Lukas Kowalczyk,

durchsetzen. Dass das Ganze ziemlich spontan und unter Umständen „so nicht geplant war“ (wie man später der lokalen Presse entnehmen konnte), war vielleicht auch an der ein oder anderen panischen WhatsApp-Nachricht „Linus endlich unter

der Stange wegzuholen, um sich lieber eine schöne Küche zu kaufen“, erkennbar, die Anna noch bekam, kurz bevor der Vogel fiel.

Und während wir kurze Zeit später ein wenig überrascht und gleichzeitig freudestrahlend von Freunden und Bekannten in die Arme geschlossen wurden, wurde uns klar, dass unser Hauskauf nicht das einzige Besondere und großartige Ereignis ist, das in der nächsten Zeit unser Leben bestimmen würde.

Nach 2016 als Jungschützenkönigspaar sind wir nun für ein Jahr Olsbergs neues Schützenkönigspaar. Nach der Proklamation unter der Königseiche im Hasley geht es für die Mädels zum Kleiderkaufen und für den männlichen Teil erst einmal in das neue Haus in der Stehestraße, um wenigstens noch im Garten den Rasen zu mähen. So wirkt eine Baustelle gleich viel

ENDLICH GEHTS WIEDER AB INS HASLEY!

Und wenn es nach der ungewohnten Belastung unter der Vogelstange nicht mehr ganz so rund läuft  
- wir helfen schnellstmöglich zu Mobilität und Schmerzfreiheit bzw. -reduktion.

Wir sind alle **VOLLSTÄNDIG GEIMPFT!**



**TERMINE NACH  
VEREINBARUNG**  
*In der Praxis oder  
bei Ihnen zuhause!*  
 Telefon 02962.978290



Quellmalz

PHYSIOTHERAPIE

Hauptstr. 75 · 59939 Olsberg · [www.physiotherapie-quellmalz.de](http://www.physiotherapie-quellmalz.de)



hübscher. Und außerdem ist es die perfekte Location für das Eierbacken, wenn der König die ganzen restlichen Feiern den aus der Konzerthalle einlädt!

Aus der „Baustelle Haus“ ist mittlerweile unser neues Heim geworden, was sowohl uns als auch unseren Adjutanten beruhigen wird. Denn auch für ihn war es eine völlig neue Erfahrung, das Königspaar in einer Baustelle abzuholen. Das obligatorische Kaltgetränk wurde natürlich trotzdem bereitgestellt. Und so können wir jetzt (verhältnismäßig) entspannt auf „unser“ Fest hinfiebern.

Zum Zeitpunkt des Entstehens dieser Worte, sind es noch 102 Tage, 16 Stunden, 51 Minuten und 27 Sekunden, bis es endlich losgeht und wir mit Euch zusammen ein Stück Tradition weiterleben und feiern können. Gott sei Dank helfen uns Festivitäten wie das Jungschützenfest und der Stangenabend die Zeit bis dahin

zu überbrücken. An dieser Stelle müssen wir festhalten, dass wir ohne die Hilfe unserer Freunde und Familie, aber auch die Unterstützung zahlreicher Schützenbrüder, insbesondere aus dem Vorstand, wohl gar nicht so weit gekommen wären. Besonders möchten wir uns auch bei unseren Begleiterpaaren, Henning und Juliane sowie Ryan und Fabienne bedanken. Danke für eure Unterstützung auch neben den offiziellen Terminen! Oder, um es in den Worten der Flippers zu sagen: Wir sagen Dankeschööön!

## Wir sagen Dankeschööön!

Besonders gefreut haben wir uns auch über die vielen neuen Bekanntschaften, die durch die in- und externen Veranstaltungen der Bruderschaft entstanden

sind und können jedem nur empfehlen, den Sprung in das Abenteuer „Schützenkönigspaar“ zu wagen. Es lohnt sich (nicht nur, weil das „Schützenfest Feeling“ über das Jahr aufrechterhalten werden kann, sondern auch, weil die Stimmung bei 1 – 5 Kaltgetränken einfach immer gut ist)!

Nun freuen wir uns besonders auf den Höhepunkt der diesjährigen Schützenfestsaison und die kommenden Festtage, bei denen wir bei hoffentlich bestem Wetter und grandioser Stimmung bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam feiern werden.

Euer Schützenkönigspaar 2022/2023  
**Linus Wagner und Anna Dinslage**



*Wir wünschen  
Linus & Anna ein geiles  
Schützenfest!*



**BURGHOFF-MONTAGE**  
OBJEKT- UND LADENBAUMONTAGEN

Christian Burghoff

Wilhelmstraße 19 · 59939 Olsberg  
M 0170 2826330 · T 02962 881540 · F 02962 845269  
E-Mail burghoff.christian@web.de

anna. linus.  
weiße Hose.  
kappe. vogel.  
sonnenschein. hasley.

*läuft.*

wir.  
wünschen.  
viel.  
spaß.  
:-)

**medienbuffet gbr** - Skylineprodukte weiter erhältlich! -  
Steinstraße 6a · Olsberg · bestellungen@werbung-medienbuffet.de  
Alle Skylines unter [www.fachwelt-olsberg.de/medienbuffet-skyline](http://www.fachwelt-olsberg.de/medienbuffet-skyline)

**medienbuffet\***  
FRISCHE IDEEN FÜR PRINT UND WEB

# Tagebucheintrag einer Schützenkönigin

## Liebes Tagebuch,

gerade sitze ich, glitzernd vom Kleid und mit Hochsteckfrisur, in unserem neuen Haus auf der Treppe (denn das ist abgesehen von den Stühlen im Garten der einzige Sitzplatz im Haus). Gestern hätte ich nur davon träumen können heute diese Zeilen zu verfassen, aber nun möchte ich einmal ganz von vorne vom 04.07.2022 berichten.... Eigentlich begann der Tag schon um kurz vor halb 6 Uhr morgens...

Linus hatte Hunger und ich wollte ihm einen Snackteller machen (schließlich hatte ich ja die Hoffnung, dass er sich das erste Mal am Schützenfest-Montag unter die Vogelstange stellen würde). Auf unserem Küchentisch lag dummerweise noch mein Laptop, den Linus nach einem tollen Schützenfest-Sonntag als Brettchen zum Käseschneiden genutzt hatte. Er hatte sich gewundert, dass wir so tolle Brettchen haben – so lange, bis er das Apfelsymbol gesehen hatte.

Vergeben habe ich ihm allerdings fast sofort und spätestens nachdem er mir beim Sektführstück mit meinen Freundinnen ein Bild von der Schusskarte schickte, waren die Kratzer schon fast wieder vergessen. Bald darauf folgten die Nachrichten im Stile von „Ihr solltet mal langsam ins Hasley kommen“. Und ich war ungelogen noch nie so aufgeregt, wie an diesem Tag. Es ist unfassbar, dass man selbst beim aufs Klo gehen angesprochen wird, ob man schon ein Kleid hätte und ob das Ganze geplant sei. Beide Fragen konnte ich ganz klar mit „ähm, nö“ beantworten.

Die Aufregung bis zum finalen Schuss ist allerdings nichts dagegen, was ich gefühlt habe, als der Vogel bei Linus letztem Schuss einfach von der Stange fiel und

Linus mir somit meinen allergrößten Wunsch erfüllte: Einmal Schützenkönigin zu sein! Wie schon 2016, als wir Jungschützenkönigspaar waren, freuten sich meine Freunde mit mir und erinnerten mich daran, jetzt auch mal zu Linus zu gehen. Die nächsten Minuten (nein, eigentlich dauerte es über eine Stunde bis zur Proklamation) waren genauso, wie man es jedes Jahr im Hasleyblatt lesen kann. Es war wie im Traum und alle arbeiteten zusammen, so dass Linus und ich eigentlich nur daran denken mussten wenigstens eine Pommes irgendwie zu essen und mit allem klarzukommen, was nun Wirklichkeit wurde.

Direkt nach der Proklamation – es ist so krass, das Ganze aus einer anderen Perspektive zu sehen und zu erleben – ging es mit meinen Freundinnen und Hofdamen zum Kleider kaufen. Rosa sollte mein Kleid werden. Kaum im Laden angekommen wurde mir neben den Worten „der Preis ist jetzt sowieso egal, Hauptsache du findest ein Kleid“, auf den ersten Blick klar, dass mein Kleid definitiv nicht rosa wird. Schließlich haben wir innerhalb von 45 Minuten nicht nur mein Kleid, sondern auch die perfekt dazu passenden Hofdamenkleider gefunden (und dass, wo meine Stärke definitiv nicht im Entscheidungen treffen liegt).





Während die Kleider von Juliane und Fabienne abgesteckt wurden und ich auf dem Höckerchen vor dem riesigen Spiegel im Kleid und mit einem Glas Sekt stand (gebraucht hätte ich eher mindestens zwei und einen Schnaps...), wurde mir klar, dass das alles kein Traum ist.

### Zwischen Baustaub und Dämmwolle wurde ich ins Kleid geschnürt.

Zurück in Olsberg ging es nach dem Make-up und Haare machen ins neue Haus bzw. auf die Baustelle, wo ich im Wohnzimmer zwischen Baustaub und Dämmwolle – aber frisch geputzten Fenstern ins Kleid geschnürt wurde und ich Linus endlich im „richtigen“ Königslook wiedersah.

Nach den ersten Fotos für die Presse und gemeinsam mit Freunden, ging es dann sehr schnell und wir hörten, wie die Musik näherkam, um uns abzuholen. Der wichtigste Tipp den ich befolgte war dabei „Anna, egal was passiert, sei einfach du selbst und bleib authentisch.“ Und genau das habe ich mir den ganzen Abend zu Herzen genommen und das unfassbare Fest bis spät in die Nacht genossen. Dass ich dann irgendwann noch auf der Bühne gelandet bin um zu singen (ich entschuldige mich bei allen für die schiefen Töne), ist der beste Beweis, wie sehr wir das Fest genossen haben! Unglaublich, was sich in nicht einmal 24 Stunden verändern kann.

Nun freue ich mich auf alles, was noch kommt und auf das Abenteuer Schützenkönigin zu sein. Ich glaube, so ganz begreifen werde ich alles was heute Unfassbares passiert ist erst in ein paar Wochen und für dieses Erlebnis bin ich schon jetzt dankbar.

**EBEN NUR AUS HOLZ GEBAUT UND NICHT AUS METALL.**

Viel Spaß beim Schützenfest!

# Impressionen vom Kränzen 2022



*Mehr Geschmack Mehr Genuss Mehr Freude*

# Dreyer's

Menü & Buffetservice



[www.dreyers-catering.de](http://www.dreyers-catering.de)



## Ein Stück Heimat

Jetzt Mitglied werden oder  
weitere Geschäftsanteile zeichnen!



Als Mitglied der VerbundVolksbank OWL eG sind Sie Teil einer starken Gemeinschaft. Dabei profitieren Sie nicht nur von der jährlichen Dividendenzahlung und zahlreichen Mehrwerten, sondern können als Teilhaber die Entwicklung Ihrer Heimatbank mitbestimmen. Informieren Sie sich jetzt. Mitglied sein lohnt sich!



[www.verbundvolksbank-owl.de/mitglied](http://www.verbundvolksbank-owl.de/mitglied)



**Volksbank Brilon**

Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



Die Schützenbruderschaft „St. Michael“ Olsberg lädt ein zu:



sankt-michael-olsberg.de

# NIGHT SHOTS



*im Kugelfang  
brennt noch  
Licht...*

**Samstag, den 3. Juni 2023  
ab 20.00 Uhr im Hasley**

**Jungschützen-Vogelschießen unter Flutlicht!  
anschl. Königsproklamation**

**AB 20.00 Uhr HAPPY HOUR | Open-air-Party**



# Warsteiner

# Impressionen vom Jungschützenfest 2022



Sauerland  
Getränke

*Stark in Getränken!*

Brilon | Warstein | Winterberg | Lippstadt | Soest | Fon 02961/96284-0

[www.sauerland-getraenke.de](http://www.sauerland-getraenke.de)



# Unsere Jubelkönige 2023

## Olsberg feiert seine Jubelpaare

**A**uch diese Ausgabe vom „Hasley-Blatt“ wäre unvollständig ohne jene Majestäten entsprechend zu würdigen, die in diesem Jahr ein rundes Jubiläum haben. Es kommt allerdings relativ selten vor, dass, wie Reinhard Linnemann und Susi Maxim, unser Königspaar von 1973/74, auch das „Goldene Königsjubiläum“ feiern können. Ob die Olsberger „Eintracht“ heute das Lied „Immer Badewasser“ kennt, ist allerdings fraglich. Dieser Schlager hat vor allem jenes Fest geprägt und wurde dort bei jeder Gelegenheit angestimmt. Vielleicht auch, weil es das Lieblingslied der damals amtierenden

1923 entstand dieses Bild mit dem 100-jährigen Jubelkönig in Mittelpunkt.

dürfte wohl auf dem Gipfel des Olsbergs gelandet sein. Allerdings nicht die Kugeln von Reinhard Linnemann, der sich mit einem gezielten Schuss letztlich die Königswürde holte und seinen Mitstreitern das Nachsehen gab.

Auch wenn „Bläschen“, wie er von seinen Freunden auch genannt wird, seit Jahrzehnten in Herne wohnt, fühlt er sich

begleitet Detlef Westphal (†) und Gerhard Steinrücken (†) mit ihren Damen.

Der eine oder andere Schützenbruder war nicht gerade begeistert, als sich vor 40 Jahren, 1983, Rudi Michel die Königswürde sicherte. Nicht dass man dem „Michel“ das nicht gegönnt hätte, sondern vielmehr, weil er, wie sein Vorgänger Klaus Steinrücken, ebenfalls auf der Gierskopp



Reinhard Linnemann und Susi Maxim feiern auf Schützenfest ihr goldenes Königsjubiläum.



1923 stellte sich diese muntere Runde dem Fotografen, dem „Alten Kruse“.

den Königin Susi Maxim war, die einige Jahrzehnte mit ihrer Mutter Margot den Hubertushof (heute „Dorfkammer“) betrieb und jetzt in Freilassing lebt.

Damals vor 50 Jahren wurde bei bestem Hasleywetter der Vogel zum letzten Mal von der hohen Stange geschossen. Das heißt, an einen Kugelfang dachte noch keiner und das eine oder andere Geschoss

eng mit seinem Heimatort verbunden und lässt sich kein Treffen der „Königstruppe“ entgehen.

Auch wenn „Badewasser“ schon wieder fast vergessen war, habe man im Jahr darauf erneut ein tolles Fest gefeiert, erzählte Jubelkönigin Susi beim 40-jährigen Jubiläum. Nicht zuletzt dank der tatkräftigen Unterstützung der beiden Königs-

wohnte. Das hieß, wie schon öfters in den letzten Jahren, blieb den Schützen der lange Weg zur Gierskopp nicht erspart. Erfreut waren dagegen die Mitglieder des Junggesellenvorstands, da sie den Eichenkranz um dieselbe Haustür hängen konnten und nur den Vogel über der Haustür auszuwechseln brauchten. Schließlich wohnten Rudi und seine Frau Brigitte bei Klaus Steinrücken zur Miete.

Eigentlich musste das mit dem Königsschuss ja klappen. Schließlich hatte sich der ehemalige Zugführer der Männerkompanie abends zuvor am Königstisch von Klaus Steinrücken schon einmal probeweise Kette und Schärpe umlegen lassen und Willi Funke und Schwager Harald Weber als Königsbegleiter klargemacht. Die Regentschaft muss ihm aber wohl sehr gut gefallen haben, denn sonst hätte er aus Anlass des silbernen Jubiläums 2013 wohl kaum den Vogel ein zweites Mal abgeschossen. Ein Kunststück, das vor ihm nur Vinzenz Temme, Wilhelm Blügel und August Grüne schafften.

Sicherlich hätten Ferdi Körner und seine Frau Maria auch gerne die Glückwünsche zu ihrem silbernen Königsjubiläum entgegengenommen. Doch nur einen Tag nach seinem 90. Geburtstag verstarb Ferdi Ende letzten Jahres, nur einen guten Monat nach seiner Frau Maria.

Eigentlich hatte Körners Ferdi an dem Schützenfest Montagmorgen gar nicht geplant unter die Stange zu gehen. Aber seine Freunde vom Männergesangverein „Sauerlandia“, Josef Menke und Josef Pape-Viereggen, die auch seine Begleiter wurden, hätten ihn quasi dazu gedrängt. „Wir mussten ihn fast unter die Stange schieben“, erzählt sein alter Kumpel Helmut Baumann. Dann habe man ihn mit reichlich Schüssen versorgt und das nicht nur, weil aus Reihen der Sangesbrüder nur relativ selten ein Olsberger Schützenkönig gekommen war.



Ferdi (†) und Maria Körner (†) mit den Begleiterpaaren Josef (†) und Antonia Menke (†) und Josef (†) und Johanna Pape-Viereggen (†) bei der Parade vor Café Hoppe.

Auch wenn Ferdi dann voll draufgehalten habe, sei er dann doch überrascht gewesen, als das Schützenvolk jubelte und gefragt: „Was ist denn jetzt los?“ Er sei doch ziemlich sprachlos gewesen, was bei Ferdi, der für sein temperamentvolles Wesen bekannt war, etwas heißen will, so Helmut Baumann. Seine Frau Maria sei allerdings nicht unbedingt über ihre Rolle als Königin begeistert gewesen und hätte erst von den Frauen der Sänger überzeugt werden müssen, berichtet Ferdis alter Kumpel Helmut und ergänzt: „Damals hatte sich auch eine bekannte Olsberger Gastronomin selbst als Königin ins Spiel gebracht“.



Das Ende 2022 verstorbene Königspaar von 1998-99, Ferdi und Maria Körner, hätte dieses Jahr sein silbernes Königsjubiläum begangen.

Wir wünschen den  
Olsberger Schützen und  
ihren Gästen ein  
tolles, sonniges Schützenfest!

GARTEN- UND  
LANDSCHAFTSBAU **Tobias  
Vorderwülbecke**  
...Ihr Meisterbetrieb für Planung und Ausführung  
Bahnhofstraße 43 · 59939 Olsberg  
Telefon 0 29 62 / 7 45

www.galabau-vorderwuelbecke.de

Wir erfüllen Ihren Gartentraum!

Restaurierung,  
Möbel & mehr...

**ralfkörner**

Ralf Körner - Tischlermeister  
Geprüfter Restaurator  
im Tischlerhandwerk

Steinstraße 17  
59939 Olsberg  
www.rk-restaurator.de

Telefon 02962.3403  
Telefax 02962.1656



Hier wird 1963 Josef Menke (†) montags abgeholt, links: Gerhard Steinrücken (†).



Heinrich Körner-Schüren (†) regierte vor 75 Jahren mit seiner Ehefrau Franziska (†).

„Die Königswürde ist an kein Alter gebunden und auch mit 64 Jahren noch möglich“ blickte Ferdi Körner später einmal auf sein Königsjahr zurück, das er mit seiner Maria erlebte und auf keinen Fall missen mochte.

Vor 60 Jahren regierten die bereits verstorbenen Josef Menke und seine Frau Maria. Als Zeitzeuge berichtete sein Bruder Erni (König 1975) anlässlich des Goldenen Königsjubiläums 2013: „Als der Vogel wieder einmal partout nicht aufgeben wollte, traten meine Brüder Rudi,

Karl-Heinz und ich zur Unterstützung an. Nach drei oder vier Salven mit den alten Karabinern setzte der Vogel zum Sturzflug an und bescherte unserem Jupp die Königswürde“. Allgemein wurde das als gutes Omen für die Zusammenarbeit zwischen der Schützenbruderschaft und Kurdirektor Josef Menke gesehen, denn die Planungen für den Bau einer Kur- und Konzerthalle liefen auf Hochtouren. Was das Fest betrifft, erinnerte sich Erni: „Wer damals den Menke-Clan gekannt hatte, kann sich vorstellen, wie da gefeiert wurde“.

Der Vollständigkeit halber sei noch erwähnt, dass vor 75 Jahren Heinrich Körner-Schüren und seine Frau Franziska im Mittelpunkt des Festes standen und vor 100 Jahren Vinzenz Temme und Lucie Kahle-Remmers als Königspaar der Schützenbruderschaft St. Michael gefeiert wurden.

Joachim Aue

**K FENSTER KATHER**

**K Fenster**  
**K Türen**  
**K Wintergärten**  
**K Rollladen**

*Wir wünschen allen schöne Schützenfesttage!*

Klaus Kather  
Jägerstraße 15  
59939 Olsberg  
Tel. 02962/2710  
Fax 02962/6995  
Kather-Fensterbau@t-online.de

...nach dem Hasley in den Urlaub!



Ruhrstraße 7 · 59939 Olsberg  
Tel.: 0 29 62 / 974 47 47 · Fax: 0 29 62 / 974 49 14  
urlaub@reiselaube.de · www.reiselaube.de

# Hasley Splitter

## Neulich an Fronleichnam ...

Ich frage mich ob ich wohl gestorben bin und ich habe es gar nicht bemerkt. Wie sonst ist es zu erklären, dass ich am Fronleichnamstag gegen 18 Uhr in der Post sitze zum Essen und mein langjähriger Kegelbruder und Bergkamerad Rainer A. aus O. steht keinen Meter entfernt neben mir, schaut mich an und sieht mich nicht!?

Die Angst kroch in mir hoch und ich dachte mir: „Du bist tot und mein Freund Rainer versüßt hier dein Fell.“ Er schaute auch ganz traurig drein. Ich meine sogar Tränen gesehen zu haben.

Anscheinend hat er mich doch mehr gemocht, als ich gedacht habe. Bevor ich ihn ansprechen konnte verschwand er schwankend vor Kummer und Traurigkeit, fast stürzend, in den hinteren Teil der Post.

Seit dem Abend kneife ich mich immer an derselben Stelle. Die ist mittlerweile schon ganz blau. Anscheinend ist doch noch etwas Leben in mir.

Der Alte (Günter D. aus O.)



## Ganz am Rande

Die Olsberger Schützenbruderschaft St. Michael ist ein weltoffener Verein. Und da spielen Herkunft, Religion und Nationalität keine Rolle. Vorausgesetzt die alten Schützenwerte von „Glaube, Sitte, Heimat“ werden akzeptiert.

So wird bei uns ein gebürtiger Kroatie genauso als König gefeiert, wie der Regent, der seinen Wohnsitz auf Bigger Flur hat. Und dass die Königsbegleiter und andere Vorstandsmitglieder mal von den Dörfern kommen, ist völlig normal.

Auch in Sachen Finanzen hat man vor auswärtigen Schützenbrüdern keine Geheimnisse. Bekanntermaßen sind die beiden Kassenprüfer Heinz Potthoff und Franz-Josef Körner, „Fanti“ auch Mitglied in ihren Heimatvereinen St. Hubertus Helmeringhausen bzw. St. Sebastian Bigge.

Aber auch die Bigger sind auf dem besten Weg zu mehr Offenheit. Schließlich wohnt ihr König in Olsberg und der Regent des Schützennachwuchses in Assinghausen. Oder hat man vielleicht doch nur aus der Not eine Tugend gemacht?!

### KfW Effizienzhäuser - Wir sind Ihr Ansprechpartner -



- Energie-Bilanz-Analysen
- Planung / Projektbegleitung
- Energiemanagement
- Thermografie / Bauphysik
- Energieausweise

**Ingenieurgesellschaft für Energietechnik mbH**  
Dr. Rudolphi - Dr. Dubslaff - Rosenkranz

Hauptstrasse 75 - 59939 Olsberg  
Telefon 02962/ 97222-20 - Fax 97222-29

info@rdr-energie.de - www.rdr-energie.de

# Schützenfest 2023

## Samstag, 17. Juni 2023

**15:00 Uhr** Antreten am Markt

**15:15 Uhr** Feierliche Kranzniederlegung im Turm der Pfarrkirche „St. Nikolaus“ zum Gedenken der gefallenen und verstorbenen Schützenbrüder und Mitglieder der Gemeinde.

**15:30 Uhr** Schützenmesse, danach Antreten in der Kirchstraße und Abmarsch zum Vogelaufsetzen im Hasley.

**ca. 19:15 Uhr** Rückmarsch zur Konzerthalle

**20:00 Uhr** Schützenball in der Konzerthalle

## Sonntag, 18. Juni 2023

**13:30 Uhr** Treffen der Schützenbrüder beim Major Oliver Henke in der Blankenstraße und beim Fahnenbegleiter der Ehrenkompanie Manfred Neumann in der Bahnhofstraße mit anschließendem Sternmarsch zum Markt.

**14:30 Uhr** Großer Festzug

**17:30 Uhr** Königstanz, anschl. Tanz der ehemaligen Könige, anschl. Kindertanz

**20:00 Uhr** Schützenball, anschl. Verabschiedung des Königspaares

## Montag, 19. Juni 2023

**9:00 Uhr** Antreten am Markt zum Vogelschießen im Hasley

**13:00 Uhr** Proklamation des neuen Schützenkönigspaares

**19:00 Uhr** Großer Festzug

**20:00 Uhr** Königstanz, anschl. Schützenball



# Schützenfest 2023

Die Festmusik stellt der Musikverein „Eintracht“ Olsberg e.V.

## Festzug am Sonntag

**Sternmarsch** von der Blankenstraße und Bahnhofstraße zum Markt.

**Großer Festzug** Bahnhofstraße, Sachsenecke, Stehestraße (drehen im Kreisverkehr Aqua) Abholen des Königspaares Linus Wagner und Anna Dinslage, Sachsenecke, Bahnhofstraße, Markt, Rutsche, Kropff-Federath'sche Stiftung, Carlsauestraße, Markt, Bahnhofstraße, Kirchstraße, Wulweseike, Drönkerweg, Bahnhofstraße, Markt, Rutsche, Kropff-Federath'sche Stiftung, Carlsauestraße, Markt, Ruhrstraße, Parade vor Café Goldmarie, Konzerthalle

- ☑ Schützenfestfahnen können bei Volker Isenberg, Tel. 1616, bestellt werden.
  - ☑ Fahnenstangen sind bei Tobias Reichert, Tel. 0171 8327258, im Hasley erhältlich.
  - ☑ Schützenkappen, Vereinskrawatten, weiße Hosen und sonstiges Zubehör sind bei is moden erhältlich.
  - ☑ Vereinsnadeln / Sticker gibt es am Schützenfest-samstag im Hasley (und während des Schützenfestes bei Andre Regeler).
- Der Vorstand weist besonders auf die Jugendschutzbestimmungen hin.**  
**Bitte helft Glasbruch zu vermeiden!**

Es ist für jeden Schützenbruder eine Selbstverständlichkeit und Ehrensache sowohl an der Schützenmesse als auch an den Festzügen teilzunehmen! Die ehemaligen Könige und die älteren Mitglieder sind herzlich eingeladen, in der Ehrenkompanie mitzumarschieren. Ältere Schützenbrüder können sich dem Festzug beim Gasthof Kropff anschließen. Zu den Festzügen am Sonntag und Montagabend wird Schützenkappe, dunkler Rock, weißes Hemd, Vereinskrawatte und weiße Hose getragen. Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder zahlreiche Jungschützen auf dem Schützenfest und insbesondere bei den Festzügen begrüßen zu können.

**Die Schützenbrüder und Bewohnerinnen und Bewohner in Olsberg bitten wir, ihre Häuser zu beflaggen.**



*Wir wünschen allen ein sonniges Olsberger Schützenfest.*

DACHTECHNIK  
**PETERS**

Ihr Fachbetrieb für Dach und Wand  
Zur Grotte 6 c • 59939 Olsberg

Peters Büro: 0 29 62 / 24 29  
Peters Fax: 0 29 62 / 86 49 4  
e-mail: dachtechnik.peters@t-online.de

[www.dachtechnik-peters.de](http://www.dachtechnik-peters.de)

**OLSBERGER SCHÜTZEN KAPPEN**



**WEIßE HEMDEN**

**WEIßE SCHÜTZEN-JEANS**

**is moden**

Inh.: Scheuermann  
**OLSBERG • Am Markt**

**WINTERBERG  
Am Waltenberg**

# Generalversammlung der Schützenbruderschaft am 18. März 2023

**T**obias Klauke, Oberst und erster Vorsitzender der Schützenbruderschaft, konnte mit 125 Schützenbrüdern wieder eine stattliche Anzahl an interessierten Mitgliedern zur Jahreshauptversammlung im Haus des Gastes begrüßen. Diese Tatsache zeigt, dass der erfreuliche Trend der Jahre vor der Corona-Pandemie weiter anhält und viele Schützen der Einladung folgen, um sich über die Geschicke des Vereins zu informieren und mit ihrer Anwesenheit aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

In den Grußworten der Kirche, die in diesem Jahr wieder der kath. Präses, Pastor Antoni Soja überbrachte, regte er die anwesenden Schützen an, die Fastenzeit in der man sich derzeit befinde, nicht nur als Zeit des Verzichts und der Entsagung zu betrachten. Vielmehr wünscht er sich, dass jeder diese Zeit anreichert mit mehr Solidarität mit anderen, mit mehr Einfühlbarkeit für andere, oder auch einfach nur mit dem Verbringen von mehr Zeit mit der Familie, etc.. Pastor Soja zeigte aber auch die vielen Gelegenheiten auf, in denen sich die Schützenbruderschaft im

Jahresverlauf aktiv am Kirchenleben beteiligte und sprach stellvertretend seinen Dank aus.

In seinem dann folgenden Bericht als erster Vorsitzender konnte Oberst Klauke wieder von einem an Normalität zunehmenden Vereinsjahr berichten; musste er sich, bedingt durch die Corona-Pandemie in den letzten beiden Jahren, doch auf wenige Momente beschränken.

## 2022 konnte endlich wieder nach alter Tradition gefeiert werden!

Endlich konnten wieder Konzerte mit dem Musikverein stattfinden und auch die Borbergsveranstaltungen haben im Jahresplan wieder ihren Platz eingenommen, wenn auch gerade die letztgenannten Veranstaltungen gerne mehr Besucher vertragen hätten. Aber das, so Klauke, müsse sich auch erst mal wieder alles einspielen.

Einen Großteil seiner Ausführungen nahm dann die Schützenfestsaison ein, die in 2022 nun endlich wieder nach alter Tradition gefeiert werden konnte. Allerdings musste auch hier festgestellt werden, dass die Besucherzahlen weit hinter den gesetzten Erwartungen zurückgeblieben sind. Eine Tatsache, die auch Einfluss auf die Finanzsituation der Schützenbruderschaft genommen hat. Weiter konnte Oberst Klauke aber auch von vielen weiteren Aktivitäten berichten. Das waren neben Arbeitseinsätzen vor allem auch die Besuche der Schützenfeste der Nachbarbruderschaften, die Besuche von Stadt-, Kreis- und Bundesversammlung sowie die Feier der Michaelsmesse, die Durchführung des Adventskaffees und die beginnenden Planungsarbeiten rund um das diesjährige Kreisschützenfest im September in Olsberg.

Die weiteren Berichte, wie die des Hausvorstands und der Sportschützenabteilung rundeten den Rückblick auf das Vereinsleben ab. Anschließend hat dann der Geschäftsführer Sven Hiller einen Einblick in den Finanzhaushalt des Vereins gege-



ben. Hierzu musste er die beiden Corona-Jahre mit dem Resümee zusammenfassen, dass den permanenten fixen Kosten, die der Verein zu tragen hat, nur geringe Einnahmen gegenüber standen, da außer den Mitgliedsbeiträgen kaum Positionen auf der Einnahmenseite zu verzeichnen waren und vor Allem die üblicherweise erwirtschafteten Finanzpuffer durch die nicht stattgefundenen Schützenfeste fehlten. Und auch das Schützenfest 2022 hat aufgrund der deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben Besucherzahlen leider zu einem negativen Ergebnis geführt.

Die Summe dieser negativen Fakten hat den Vorstand dann veranlasst, der Versammlung Maßnahmen vorzustellen, hier gegenzusteuern. Oberst Klauke unterbreitete den anwesenden Schützenbrüdern den Vorschlag, den seit 16 Jahren nicht mehr angepassten Mitgliedsbeitrag zu erhöhen. Nachdem er dann die Erhöhung des Regelbeitrags von 15 Euro auf 18 Euro



Tobias Klauke (rechts) und Oliver Henke (links) verleihen Claus Hündchen den Wappenteller des SSB.

und des verminderten Beitrags von 7,50 Euro auf 9 Euro vorschlug, erfuhr dieser Tagesordnungspunkt eine interessante Entwicklung. Nach einer kurzen Diskussion und dem entsprechenden Vorschlag aus der Versammlung wurde dann per Abstimmung sogar die Anhebung auf 20 Euro Regelbeitrag, bzw. 10 Euro vermindertem Beitrag beschlossen. Im Hinblick auf das kommende Schützenfest

musste der Major und zweite Vorsitzende Oliver Henke der Versammlung zusätzlich mitteilen, dass es auch unausweichlich sei, den Bierpreis auf 1,70 Euro/0,2l Glas anzuheben. Unter anderem macht dies eine weitere Bierpreiserhöhung der Brauereien nötig. Ausserdem seien mittlerweile Leihgebühren für diverses Equipment mit einzukalkulieren, was man früher auch kostenlos zur Verfügung gestellt bekam.



Wir wünschen  
dem Königspaar,  
seinem Hofstaat sowie allen  
Schützen & Gästen  
ein unvergessliches  
Schützenfest!

**EVERS**  
Bauen & Wohnen

Olsberger Baustoff  
Ph. Evers GmbH & Co KG  
In der Ramecke 2 • 59939 Olsberg  
[www.evers-baustoffe.com](http://www.evers-baustoffe.com)

Im Folgenden hat Oberst Klauke dann der Versammlung den Planungsstand für das Kreisschützenfest dargelegt und an kurzen Beispielen auch die Kostenentwicklung aufgezeigt, die seit dem Unterbrechen der Planungen im Jahr 2020 stattgefunden hat, was zu teilweise großem Erstaunen unter den Anwesenden geführt hat.

Unter dem Punkt Vorstandswahlen waren turnusmäßig für den geschäftsführenden Vorstand der Adjutant, sowie der Geschäftsführer zu wählen. Des Weiteren standen Wahlen für den Vorstand der Alters- und Ehrenkompanie und für den erweiterten Vorstand an. Eine genaue Auflistung der einzelnen Positionen ist auf der rechten Seite zu finden.

Dem Bericht des Fördervereins „Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg e.V.“, den dessen erster Vorsitzender Peter Rosenkranz vorgetragen hat, folgten dann abschließend noch die Jubilarehrungen für 25- und 40-jährige Vereinszugehörigkeit und die Verleihung des Wappentellers des SSB an Claus Hündchen, als Annerkennung seiner über 42-jährigen Vorstandsarbeit in der Schützenbruderschaft, die aufgrund seiner Corona-Erkrankung auf dem letzten Schützenfest nicht stattfinden konnte.

Abschließend gab es unter dem Punkt „Verschiedenes“ nur eine Wortmeldung aus dem Kreis der Anwesenden, bei der, anknüpfend an die Worte des Schützenpräses, auf die Nächstenliebe und Solidarität verwiesen wurde und zu einer spontanen Hutsammlung für den Olsberger Warenkorb aufgerufen wurde. Diese Sammlung erbrachte einen Betrag von 1.250 Euro, der von der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg an den Olsberger Warenkorb übergeben wurde. Dies setzte dann den Schlusspunkt der Versammlung, bevor man zum gemütlichen Teil überging.

Frank Engelhardt

## Übersicht über die Vorstandswahlen im Rahmen der Generalversammlung

### GESCHÄFTSFÜHRENDE VORSTAND

**Adjutant / Hauptmann** Volker Isenberg (für drei Jahre)

**Geschäftsführer / Hauptmann** Jonas Busch (für drei Jahre)

**Geschäftsführer / Hauptmann** Sven Hiller (bis nach dem KSF)

*Sven Hiller stellt sich nach 10 Jahren nicht wieder zur Wahl zum Geschäftsführer, erklärt sich aber bereit, bei entspr. Zuspruch aus der Versammlung, bis nach dem Kreisschützenfest als zusätzlicher Geschäftsführer aktiv zu bleiben.*

### VORSTAND ALTERS- UND EHRENABTEILUNG (für jeweils drei Jahre)

**Hauptmann** Rainer Albaum

**Fähnrich** Helmut Köster

**Fahnenbegleiter** Wilhelm Becker

**Fahnenbegleiter** Manfred Neumann

**Zugführer** Wolfgang Pape

**Zugführer** Ralf Vollmer

### MÄNNERKOMPANIE (für zwei Jahre, Nachrücker)

**Zugführer** Artur Abdulaev

### JUNGGESELLENKOMPANIE (für ein Jahr, Nachrücker)

**Zugführer** Jonas Gnekow

### ERWEITERTER VORSTAND (für jeweils drei Jahre)

**Hasleywart** Tobias Reichert

**Schießmeister (Bestätigung)** Sascha Funke

*Sascha Funke hat den Schießmeister-Lehrgang gemacht und muss von der Versammlung nur bestätigt werden. Der Posten setzt Sachkenntnis voraus und kann somit nicht alternativ besetzt werden.*

### KASSENPRÜFER

**Kassenprüfer** Klemens Strake scheidet aus

Neu bis 2025: Heinz Potthoff

F. J. Körner (Fanti) noch bis 2024 im Amt



**ROSENBERG**

Zum Hohlen Morgen 8 a  
59939 Olsberg  
Telefon: 02962/2554

Klempnerei  
Heizung  
Metallbedachung  
Sanitär

"Dicker Kopf? Kalte Dusche!"



## 25-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2023

*Für ihre treue Mitgliedschaft zur Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg wurden während der Generalversammlung am 18.03.2023 geehrt:*

Christian Ackermann	Thomas Linn	Jörg Scherwing	Ralf Strack
Thomas Götdecke	Gasparino Lo Presti	Dr. Bernhard Schley	Marcel Thomsen
Stefan Hesse	Frank Maiworm	Burkhard Schwermer	Martin Von Oepen
Karsten Kinzel	Volker Müller	Markus Sommer	Thomas Wullenweber
Andreas Kuffel	Ansgar Niggemann	Gerhard Stahlmecke	
Ulrich Lingenauber	Frank Schäfer	Marc Stappert	



## 40-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2023

*Für ihre treue Mitgliedschaft zur Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg wurden während der Generalversammlung am 18.03.2023 geehrt:*

Ulrich Berg	Andreas Kimmlinger	Peter Rosenfeld	Christoph Scherwing
Christof Blügel	Hubert Köster	Ansgar Rütther	Gerhard Schültke
Markus Busch	Andreas Lahme	Georg Schäfer	Ulrich Volmers
Theodor Imöhl	Ralf Lenze	Hans-Gerhard Schäfer	Georg Wiesner
Rolf-Peter Kahle	Bernd Müller	Stefan Schepp	



## Orden für hervorragende Verdienste

Vor dem Vogelaufsetzen zeichneten nach dem Einmarsch ins Hasley Kreisschriftführer Andreas Raue (Leitmar) und sein Bruchhäuser Vorstandskollege Karl-Josef Hoffmann den Oberst der Schützenbruderschaft St. Michael, Tobias Klauke, Schriftführer Frank Engelhardt und den Fähnrich der Männerkompanie Jens Köster mit dem Orden für „Hervorragende Verdienste“ des Sauerländer Schützenbundes aus.

Alle Vorstandsmitglieder haben durch ihr großes Engagement in mehr als 20 Jahren die Bruderschaft mitgeprägt, hieß es in der Laudatio von Andreas Raue, der hier unter anderem auch die unzähligen Arbeitseinsätze in der Konzerthalle und im Hasley hervorhob.

Von links: Karl-Josef Hoffmann, Jens Köster, Tobias Klauke, Frank Engelhardt und Andreas Raue.

### ZU VIEL GEFEIERT UND (NOCH) NICHT FIT FÜRS VOGELSCHIESSEN?

Bei uns gibt es Abhilfe für die kleinen und großen Nachwehen vom Fest!

**Schützenfestmontag in Olsberg**

(noch vorm Hasley)

**von 8:00 bis 11:00 Uhr geöffnet! :-)**

Ab dann → Adler-Apotheke in Bigge!

*Wir wünschen allen Schützen & ihren Gästen ein unbeschwertes Schützenfest!*

**FÖRSTERSAPOTHEKEN** 

Apotheker Karl-Heinz Förster e.K.

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Adler-Apotheke

Hauptstr. 46 | 59939 Bigge

Telefon 02962/5061

adler-apotheke-bigge@t-online.de

www.adler-apotheke-bigge.de

Apotheke Förster

Bahnhofstr. 3 | 59939 Olsberg

Telefon 02962/97390

info@apotheke-foerster.de

www.apotheke-foerster.de





**Verstorbene der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg e.V.  
seit Redaktionsschluss 2022**

Ulrich Sommer  
† 03.06.2022

Günter Bathen  
† 11.07.2022

Anton Sandmann  
† 16.07.2022

Erhard Pretzsch  
† 31.07.2022

Otto Rüter  
† 10.08.2022

Hubert Plugge  
† 21.08.2022

Heinz Korzonek  
† 16.09.2022

Heinz Witte  
† 19.09.2022

Alfred Rüter  
† 16.10.2022

Martin Vorderwülbecke  
† 18.10.2022

Dieter Niggemann  
† 09.11.2022

Reinhard Westhelle  
† 30.11.2022

Kaspar Hundt  
† 16.12.2022

Erich Rüter  
† 16.12.2022

Ferdi Körner  
† 23.12.2022

Dr. Ferdinand Rudolphi  
† 25.02.2023

Rolf Leber  
† 17.03.2023

Paul Schulte  
† 13.04.2023

Wilfried Hüske  
† 23.04.2023

# 80 Jahre Mitgliedschaft

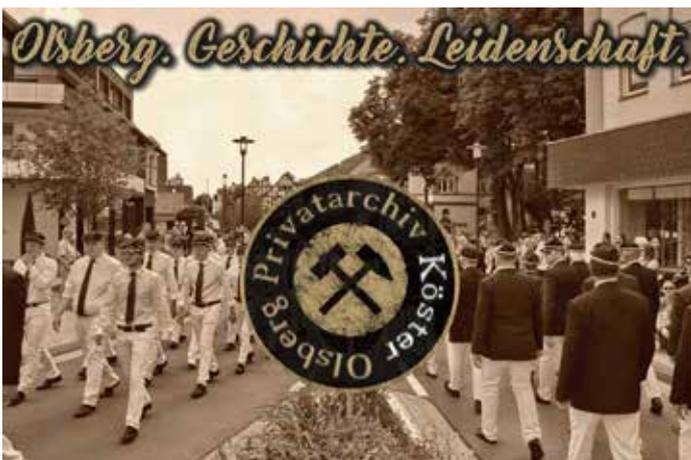
Am 25. Januar 2023 konnten der Hauptmann der Alters- & Ehrenkompanie, Rainer Albaum, Oberst Tobias Klauke und Schriftführer Frank Engelhardt bei einem Besuch im Erikaneum eine sehr seltene Ehrung durchführen. Unserem Schützenbruder Paul Stratmann

konnte die Medaille für 80-jährige Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg angeheftet und die dazugehörige Urkunde überreicht werden. Ebenfalls konnten sie an diesem Tag auch Werner Cordes für seine 75-jährige Mitgliedschaft im Jahre 2021 nachträglich ehren.



## Verabschiedung von Sven Hiller

Nach 10-jähriger Vorstandstätigkeit als Geschäftsführer galt Sven Hiller der Dank der Bruderschaft.



## klösterliches Handwerk



Abteiladen Olsberg

Markt 2

[abteiwaren.de](http://abteiwaren.de)

59939 Olsberg

abteiladen

ABTEIL  
KÖNIGS  
MÜNSTER  
MESCHÉDE



# Drei sind eigentlich nicht eines zu viel!

## Über die Königsjahre von Andre und Birgit Regeler

**A**ls am Schützenfest-Montag Andre Regeler unter der alten Königseiche die begehrte Kette umgehängt bekam, war wohl weder ihm und seiner Königin Birgit mit deren Begleiterpaaren Steffi und Ralph Freisen sowie Tanja Köster-Trölmich und Hubert Köster klar, dass sich aus dem anvisierten einen Jahr Regentschaft gleich drei entwickeln würden. Doch trotz der teilweise skurrilen Umstände während dieser Zeit (wir berichteten) haben aber alle Sechs durchweg positive Erinnerungen an diese. Da im letzten Jahr endlich wieder ein normales Schützenfest gefeiert werden konnte, konzentrieren sich die folgenden Zeilen auch auf dieses Ereignis.

Der Stangenabend ist für das Königs-paar ja der eigentliche Startschuss zu ihrem Fest – zumindest aber das Warm-laufen für dieses. Und da drei Jahre des regelmäßigen Trainings fehlten, war es für sie eine ganz besondere Einstimmung auf das Schützenfest mit ihren Freunden und Vorstandskollegen. Zudem durften die Schießmeister an diesem Abend den Vater der Königin, Dieter Schauerte, zum

ersten Mal unter der Vogelstange als Schützen (im wahrsten Sinne des Wortes) begrüßen, da er zuvor noch nie einen Schuss auf einen Vogel abgegeben hatte. Er gab danach aber zu, dass es ihm großen Spaß gemacht hat und er jetzt die Begeisterung aus den Erzählungen darüber mehr als nachvollziehen könne.

Gut eine Woche später ging es dann mit dem Kränzen auf die Zielgerade. An diesem Freitag gab es dann eine mehr als ge-

lungene Generalprobe für die folgenden Tage, bei der der Musikverein „Eintracht“ sich bereits in Bestform präsentierte und auch die anwesenden Freunde ihre Feierfreude deutlich dokumentierten. So ging es an diesem Abend in die „WunderBar“, inszeniert und illuminiert vom Königsbruder Hans-Jürgen. Diese entwickelte sich schließlich zu einem Hexenkessel, der von DJ Raul und unserm Oberst Tobias an der mechanischen Lichtorgel noch angeheizt wurde.





Am Schützenfestsamstag genoss das Königspaar zunächst die sehr feierliche Schützenmesse mit vielen Gänsehautmomenten, wenn die „Eintracht“ aufspielte, bevor es danach zum Vogelaufsetzen ins Hasley und danach zum ersten großen Festabend in die Halle ging, wo mit „Take Ten“ und den Feuerwütigen die Stimmung bis zum Siedepunkt gebracht wurde.

„Dass meine liebe Königin und ich einmal von der Bühne „Stagediving“ machen,



hätte ich nie gedacht. Absolut ein „getragener“ Höhepunkt“, so Andre Regeler zu diesem Abend.

Am Sonntag genoss das Königspaar dann den großartigen Festumzug bei hervorragendem Schützenfestwetter. „Wir kommen die Rutsche runter – überwältigend, die vielen Zuschauer am Wegesrand. Ein unbeschreibliches Glücksgefühl“, so Andre Regeler weiter. Daher empfanden alle die Parade, den Königs-

und den Kindertanz an diesem Nachmittag auch nicht als „Pflicht“, sondern als „Kür“. Der lange Sonntag ist in Andres und Birgits Erinnerung aber viel zu kurz und zu schnell vorbei. Daher resümiert Andre schließlich: „Ein Königsjahr ist unbeschreiblich schön, emotional, einmalig und doch für die Ewigkeit!“ (Und dass, obwohl es ja drei Jahre waren, die eher untypisch verlaufen sind!)

Thorsten Schauerte



**Emm**  
Friseur Meisterin

Garten Straße 12  
59939 Olsberg  
☎ 171 - 97 43 28 2  
☎ 29 62 - 80 20 51

*Feiern Sie*

**Wir gestalten  
Ihre Feier von  
Anfang bis Ende!**

**Partyservice**  
**Neumann**  
**Olsberg**

**Bahnhofstr. 37 • 59939 Olsberg**  
**Tel. (02962) 5653 • Fax (02962) 5724**  
**fleischerei-neumann@t-online.de**  
**www.neumann-fleischerei.de**

# Impressionen vom Schützenfestsamstag 2022





# Eins, zwei oder drei?

## Über unsere Jahre als Jungschützenkönigspaar



Was sich zunächst anhört, wie der Titel einer beliebten Kinderquizsendung mit Michael Schanze aus den 1970er Jahren könnte auch die Frage sein, die wir uns als Jungschützenkönigspaar irgendwann zwischen 2019 und 2022 gestellt haben.

Als ich 2019 beim Jungschützenkönigschießen im Hasley den Vogel abschoss, war noch nicht zu erahnen, dass meine Zeit als Jungschützenkönig bis 2022 andauern würde. Doch trotz dieser langen Zeit als Regent und der Ungewissheit, wie und wann es wohl wieder normal weitergehen würde, ist diese Zeit bei uns im Nachhinein in guter Erinnerung geblieben, was auch auf die Unterstützung durch unsre beiden Königsbegleiter Frederik Stahl und Liam Sasse sowie nicht zuletzt auf das Zusammenspiel mit den Schützenkönigen Julius Hilbich und anschließend André Regeler sowie mit dem Schützenvorstand zurückführen ist.

Diese großartige Zeit begann mit dem Jungschützenkönigsschießen, bei dem ich mich einer harten Konkurrenz gegenüber sah. Im Moment des Königschusses war ich daher nur überglücklich,

dass ich mich gegen meine elf Mitbewerber durchsetzen konnte. Wie viel Glück ich dabei tatsächlich hatte, stellte sich erst im Rückblick heraus, denn wenn ich beim letzten Jungschützenfest vor Corona nicht

**terlohr**  
WERKSTATTGALERIE | UHREN | SCHMUCK  
BAHNHOFSTRASSE 4 | 59939 OLSBERG

T+



König geworden wäre, wären mir danach nur noch zwei Möglichkeiten geblieben, die ersehnte Jungschützenkönigswürde zu erringen.

Sehr gut gefallen haben Maria, mir und unserer Jungkönigstruppe auch die vielen Besuche bei den benachbarten Schützenfesten. Besonders das Bundeschützenfest in Medebach 2019 ist uns in bester Erinnerung geblieben, bei dem es mir aufgrund fachkundiger Beratung durch Christian Burghoff gelungen ist, einen Flügel abzuschießen. Meine Zeit als Jungschützenkönig war dann nicht zuletzt die Ausgangsbasis dafür, dass ich heute im Vorstand der Bruderschaft tätig bin. Neben den bereits erwähnten Menschen gilt mein besonderer Dank meinen Freunden, die massiv dazu beigetragen haben, dass es schließlich drei tolle Jahre Jungschützenkönigszeit mit vielen schönen Festen geworden sind.

Jonas Gneckow und Maria Ehret

[vb-sauerland.de/mitgliedschaft](http://vb-sauerland.de/mitgliedschaft)

Viel Spaß  
beim Schützen-  
fest 2023!

**Diese Bank  
gehört den Menschen  
von hier.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Genossenschaftsbanken.  
Die Banken, die ihren Mitgliedern gehören.  
Und als Mitglied profitieren Sie von vielen Vorteilen.

Find us on  

Volksbank  
Sauerland eG 

© Boris Gotz

# Ehrungen und Ordensverleihungen für die Jahre 2020 und 2021

Im Rahmen des Senioren-Kartoffelbratens 2022, das Caritas und Schützenbruderschaft alljährlich veranstalten, wurden den Jubilaren der Jahre 2020 und 2021 ihre Orden verliehen. Eigentlich ist die Jubilarehrung ein fester Bestandteil des Adventskaffees, der in den letzten Jahren coronabedingt aber ausfallen musste.



50-jährige Mitgliedschaft

## 50-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2020

*Für ihre treue Mitgliedschaft zur Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg im Jahre 2020 wurden am 11. August 2022 nachträglich im Hasley geehrt:*

Heinz-Erwin Adam	Klaus Driller	Klaus-Dieter Kather	Hubert Rüter
Berthold Bathen	Heiner Eickler	Helmut Kebben	Clemens Sauerwald
Hans-Josef Bathen	Michael Fitzke	Heinz Korzonek	Dieter Schnelle
Helmut Baumann	Ernst Gelewski	Dieter Memmer	Heinz Schröter
Reinhard Ditz	Otto Hees	Robert Menke	Peter Vollenberg
Rudolf Ditz	Hartwig Humpert	Rudolf Przygoda	Theo Wegener



65-jährige Mitgliedschaft

## 65-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2020

Arnold Busch	August Körner	Rudolf Menke	Erich Schwarz
Gerhard Göke			

## 70-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2020

Josef Burmann	Heinrich Senge	Klaus Vollmer	Hermann Wundling
Bernhard Schnelle			

**50-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

IM JAHR 2021

*Für ihre treue Mitgliedschaft zur Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg im Jahre 2021 wurden am 11. August 2022 nachträglich im Hasley geehrt:*

Karl-Hubert Brambring	Rolf Meier	Joachim Pape	Dr. Robert Schmücker
Karl-Heinz Entian	Wolfgang Menke	Hubert Plugge	Johannes Schulte
Manfred Geisler	Rudolf Michel	Bruno Potthoff	

**60-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

IM JAHR 2021

Dr. Klaus Fruhen	Friedel Köster	Martin Oberdick	Franz Steinrücke
------------------	----------------	-----------------	------------------

**65-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

IM JAHR 2021

Hans Bathen	Reinhard Richert	Gerhard Stahlmecke	Alois Wundling
-------------	------------------	--------------------	----------------

Willi Köster

**70-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

IM JAHR 2021

Wilhelm Ditz	Günter Göke	Werner Menke
--------------	-------------	--------------

**75-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT**

IM JAHR 2021

Werner Cordes	Erich Rüter
---------------	-------------

# Ehrungen und Ordensverleihungen für das Jahr 2022

Die Jubilarehrung 2022 fand wieder beim Adventskaffee statt. Oberst Klauke bedauerte, dass nicht alle eingeladenen Jubilare die Auszeichnung entgegennehmen konnten, sei es aus altersbedingten oder gesundheitlichen Gründen oder vielleicht weil sie ihren Wohnsitz nicht mehr in Olsberg haben, der Bruderschaft aber immer noch die Treue halten.



## Michaelsorden

Mit dem Löschzug der freiwilligen Feuerwehr Bigge-Olsberg wurde nach der Olsberger Hütte im Jahr 2015, am Schützenfestmontag 2022, vor dem Vogelschießen im Hasley, zum zweiten Mal keine Einzelperson, sondern eine Gruppe bzw. Gemeinschaft mit dem Michaelsorden ausgezeichnet und geehrt. Als Dank und in Anerkennung für die Unterstützung bei vielen Gelegenheiten, wie z. B. bei Arbeitseinsätzen und vor allem bei der Zugsicherung von unseren Schützenfestumzügen übergab Oberst Tobias Klauke dem Löschzugführer Michael Bause im Kreise aller im Hasley anwesenden Feuerwehrkameraden die Urkunde mit dem Verdienstorden der Bruderschaft.

Wir freuen uns auf ein schönes Schützenfest...

<p><b>Rohstoffhandel</b> Ankauf von Schrott &amp; Metallen aus Gewerbe &amp; Privat</p> 	<p><b>Abfallentsorgung</b> Aus Gewerbe &amp; Privat</p> 	<p><b>Containerdienst</b> Von 240l - 36m³</p> 
---	--	---

...und wünschen allen Besuchern viel Spaß!



**Rohstoffe & Entsorgung**  
Krickhütte 1 · 59939 Olsberg  
Tel: 02962 / 9761-0 · E-Mail: info@hees.me  
[www.hees.me](http://www.hees.me)



### 50-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2022

*Für ihre treue Mitgliedschaft zur Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg wurden während des Adventskaffees am 27. November 2022 im Haus des Gastes der Konzerthalle Olsberg geehrt:*

Wilfried Albaum	Walter Burghoff	Friedhelm Menke	Manfred Schauerte
Werner Aue	Burkhard Ditz	Alois Metten	Heiner Schmücker
Karl-Heinz Becker	Friedhelm Gebauer	Thomas Müller	Bruno Strake
Wilhelm Blügel	Johannes Koch	Ferdinand Rüter	Bernhard Stratmann

### 60-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2022

Josef Grothoff	Dr. Hans-Jürgen Padberg	Siegfried Schmidt	Willi Timpen
Heinz Kissel	Rudolf Rüter	Erwin Schwarz	

### 65-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2022

Eberhard Klauke	Wilhelm Körner	Erich Potthoff	Elmar Steinrücke
Kunibert Körner	Hubert Lenze	Günter Reinsch	

### 70-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2022

Otto Jürgens	Ferdi Körner	Heinz Kropff	Friedhelm Steinrücken
Martin Kesting	Ludwig Körner	Gerhard Menke	

### 75-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

IM JAHR 2022

Franz-Josef Kahle	Gerhard Körner	Richard Sommer	
-------------------	----------------	----------------	--

*Das Hasley wartet schon!*

Wir wünschen allen Schützen und ihren Gästen ein wunderbares Wochenende bei bestem Wetter!

**WERNER MÜTHING**  
DACHDECKERMEISTER

Siehestraße 17 | 59939 Olsberg | Telefon 029 62/57 91  
dachdecker@muething-olsberg.de | www.dachdecker-muething.de

**KRAMER**  
autohaus

Autohaus Kramer  
Carls-Aue-Straße 26  
59939 Olsberg

**Telefon** (0 29 62) 45 80  
**Telefax** (0 29 62) 24 10  
**E-Mail** info@opel-kramer.de  
**Internet** www.opel-kramer.de

**24h - Abschleppdienst**

# Impressionen vom Schützenfestsonntag 2022





# Erstes Schützenfest? Wenn, dann in Olsberg!

## Über die Eindrücke eines Auswärtigen bei seinem ersten Schützenfest in Olsberg

**D**ass das Schützenfest für einen Olsberger ein Ereignis ist, auf welches man sich von Kindesbeinen an freut, dürfte jedem klar sein. Ebenso, wie man vor dem ersten Mal mitmarschieren schon viele Jahre vom Straßenrand zugehört hat und einen ersten Eindruck von dem gewinnen konnte, was einen einmal erwarten würde.

Doch wie wäre es, wenn man nicht nur noch nie Schützenfest gefeiert hätte, sondern auch noch nie im Sauerland, geschweige denn in Olsberg gewesen wäre. Welche Vorstellung von Schützenfest hätte man und wie würde es sich anfühlen daran teilzunehmen?

Schützenfest 2022 dürfte ein gebürtiger Göttinger diese Erfahrung machen, da er von einem Freund neugierig gemacht und letztlich auch „verhaftet“ wurde. Wie schon beschrieben, war dies nicht nur sein erstes Mal im Sauerland, sondern auch sein erstes Schützenfest – und das mit dem größten Schützenfest Europas in Hannover quasi vor der Haustür. Ohne Vorahnung reiste er Freitagmittag nach Olsberg, um ein Wochenende „in Geselligkeit die Sauerländer Kultur“ zu genießen.

Auf dem Weg zum Fahnehissen war für ihn noch nicht zu erahnen, dass keine 24



Stunden später die Beitrittserklärung zur Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg bereits unterzeichnet wäre. Wie es sich für einen gastfreundlichen Haushalt gehört, kam zunächst die Gästekappe der Gastfamilie zum Einsatz, welche für eben jene Situation perfekt geeignet ist und quasi immer griffbereit liegt, und mit Sicherheit das erste Gemeinschaftsgefühl hervorrief.

Von dem ersten Akt leicht angeschlagen machte man sich samstags dann, zusammen mit diversen neuen Bekanntschaften, auf den Weg in dieses „Hasley“ von dem alle die ganze Zeit sprachen. Vor Ort wurde auch schnell klar, warum „eine Lokalität mit Zapfhahn“ für so viel Begeisterung bei einem Schützenbruder sorgen kann. Mit dem ersten Bier rückte die Idee einer Mitgliedschaft auch stetig näher und wurde schließlich umgesetzt. Vom Hasley ging es dann wie gewohnt – oder eben auch nicht – zum ersten Mal in die Halle. Sonntagmorgen hätte diese kulturelle Exkursion und Selbsterfahrung dann wahrscheinlich enden müssen, da er bei seiner Anreise schließlich auch noch keine Vorahnung hatte, sich sonntags in Weiß kleiden zu müssen. Doch wie es der Zufall so will: Sowohl das frisch gebügelte weiße Hemd als auch die weiße Hose waren mit im Gepäck und so fehlte nur noch eine Krawatte. Und das war nun keine Herausforderung mehr. Pünktlich zum Antreten war das Outfit vollständig und der Schützenbruder auch für den großen Festzug einsatzbereit. Ein letztes Mal das amtierende Königspaar abholen und beim Umzug in die Halle begleiten erfüllte ein weiteres To-do auf der Liste eines Schützenbruders. Bei Tanz und Flüssignahrung wuchs mit der Begeisterung auch die Menge an neuen Bekanntschaften und jetzt ja auch Schützenbrüdern. Montags sollte mit dem letzten Tag auch diese Er-



fahrung einen Abschluss finden. Mit dem letzten großen Muss für einen Schützenbruder durfte nun auch beim groß angekündigten Vogelschießen im schon bekannten Hasley zugesehen und beim Fall des Vogels der bereits kennengelernte neue König beglückwünscht werden. Am Abend dann nach einer kurzen Pause wieder in die weiße Uniform gerutscht und rasch zum Antreten marschiert, um dieser neuen Erfahrung eine gebührende Vollendung zu bereiten.

Was sich vor dem Wochenende nach einem kleinen „Kultururlaub“ anhörte, endete also mit einer neuen Mitgliedschaft und vielen neuen Erfahrungen sowie Bekanntschaften.

Finns Fazit: „Eine tolle Tradition mit einem hohen Maß an Gastfreundlichkeit und Spaß. Der Termin steht ab jetzt bei mir im Kalender!“

**Leon Schauerte**

# Ganz am Rande

Sonntagskönige gab es in der Geschichte der Bruderschaft schon sehr viele. Dieser Begriff beschreibt Schützenbrüder, die sonntags nach dem Festzug etwas mutig verkünden, am nächsten Morgen bis zum Ende unter der Vogelstange stehen zu wollen und feste Absichten zu haben. Sie werden dann am folgenden Tag aber entweder gar nicht im Hasley gesichtet oder, wenn doch, nur sehr weit von der Stange entfernt. So weit, so gut. Neben diesem stehenden Begriff dürfte sich seit dem letzten Jahr aber auch der Begriff des Sonntagsbegleiters gesellt haben.

Denn: Als unser Schützenkönig Linus Wagner am letzten Schützenfestsonntag den Entschluss gefasst hatte, am nächsten Morgen ernsthaft um die Königswürde mitschießen zu wollen, rekrutierte er ein Mitglied aus unserem Redaktionsteam als potenziellen Königsbegleiter. Dessen Freundin war ebenfalls sofort begeistert. Leider wollte sich besagter Königsbegleiter in spe auf seinem Heimweg noch ein wenig äußerlich erfrischen.

Beim „Zugang“ zum „Ort der Erfrischung“ zog er sich dann aber eine Blessur an einer der unteren Extremitäten zu, die es

ihm unmöglich machte seinen potenziellen Verpflichtungen am selben Tag (es war halt schon Montag) nachzukommen. Nach der Konsultation des medizinischen Fachpersonals begab er sich aber dennoch pflichtbewusst und mit einem schlechten Gewissen ausgestattet ins Hasley und beichtete Linus seinen Fauxpas – verbunden mit seinem Ausfall als Königsbegleiter. Zudem nahm er am Montagabend in fast korrektem Festzugsoutfit und mit Unterarmgehstützen am Finale des Festzuges teil.

Trotzdem soll der Abriss, den er für seinen Ausfall von seiner Freundin bekam, die sich schon auf ihre Anwesenheit in den Festzügen gefreut hatte, recht amtlich gewesen sein. Shit happens – manchmal auch am Schützenfestsonntag/-montag.



Das erste Foto des verunfallten Schützenbruders nach seinem Fauxpas. (Das ‚L‘ oben links im Bild steht übrigens für ‚Links‘ und nicht, wie man vermuten könnte, für seinen Vornamen...)

FOTOGRAFIE & BILDDSIGN

**ANDREAS WELLER**

MENSCHEN • TECHNIK • WERBUNG  
ARCHITEKTUR  
DROHNENFOTOGRAFIE

INFO@ANDREAS-WELLER.COM    @STRUNZERDAALER

OLDTIMER-RUNDFAHRTEN • FOTOGRAFIEREN • GENIESSEN

# Die Schützenmesse

Zum Schützenfestfeiern, so habe ich es von meinem Vater gelernt, gehören ein gewisses Durchhaltevermögen, ein robuster Magen und – natürlich – Gottes Segen! Selbigen holt sich der ernsthafteste Schützenbruder in der Schützenmesse ab, das ist so Tradition.

Als ich noch ein Jungschütze war, sah diese Tradition die Schützenmesse noch für den Schützenfestsonntag vor, als Hochamt um 9:30 Uhr, mit anschließendem Marsch zum Ehrenmal in der Bahnhofstraße und Frühschoppenkonzert an der Post. Eine echte Herausforderung, wenn man am Vorabend noch nachts mit der Musik zum Marktplatz marschiert war und anschließend eine Küche des Bekanntenkreises, vorhanden oder neu, beim Eierbacken in einen renovierungsbedürftigen Zustand versetzt hatte. Doch allen Beschwerden zum Trotz: Die Messe gehört zum Fest, das gebietet der Stolz! Und so ging es halt nach einem hastigen Frühstück (Tasse Kaffee) und mehr oder weniger erfolgreicher Strangulation mit der Krawatte ab in die Kirche. Stehplatz am Schriftenstand bei Susewinds. Kurzer Blick in die Runde: Peter, Burkhard, Stefan, Georg, die üblichen Verdächtigen wie jedes Jahr. „Pst! Haste mal'n Pfefferminz?“ „Uff, klar, aber atme in die andere Richtung!“ „Gab noch Jägermeister beim Eierbraten. Heftig...“ „Mhmmm“ Okay, erledigt.

Die Tür geht auf, Rummtata, Einzug Vorstand und Musik, los geht's. Ganz wichtig im Schützenhochamt: Weihrauch! Und zwar viel davon! Die armen Fahnenabteilungen im Altarraum. Wen erwischt es wohl dieses Mal? Ah! Schon passiert! Der erste verschwindet, etwas grün im Gesicht, in der Sakristei. Das wird nicht billig... Zur Kollekte ein Stoß in die Rippen: „Schüren, haste mal 'ne Mark? Kriegste nachher wieder.“ Weiter im Text: Kommunion! Ist als guter Christ eine Pflicht, auch wenn die Hostie noch den letzten Rest Spucke aus dem eh schon trockenen Mund saugt. Aber immerhin ist damit die Messe schon fast geschafft. Segen, Musikstück, Applaus, Applaus, Applaus! Und raus zum Antreten und Weiterfeiern...

Nun hat sich bei vielen in den letzten dreißig Jahren einiges geändert, nicht nur an Haarfarbe und -fülle und Durchhaltevermögen, sondern auch am Festverlauf. Die Schützenmesse ist an den Anfang des Festes getreten, und das ist auch gut so!

Irgendwie fühlt es sich, trotz aller schönen, eingangs geschilderten Erinnerungen, doch richtiger an, diesen Gottesdienst nüchtern zu begehen. Zu Beginn des Festes innezuhalten und um Gottes Segen zu bitten. Damit er vielleicht ein bisschen ein Auge auf uns hat, wenn unsere nicht mehr ganz so scharf sind.



Leider viele leere Plätze in der Schützenmesse

Wir treffen uns vor der Messe und gehen gemeinsam in die Kirche. Nicht mehr jeder für sich; so wie er gerade aus dem Bett gefallen ist. Und da sitzen wir dann auch ganz gesittet in der Bank.

Bei der Gefallenenehrung ist Zeit und Gelegenheit, an die zu denken, die nicht mehr dabei sind. Damit meine ich nicht unbedingt die, deren Namen dort im Turm in Stein gemeißelt sind. Auch aus unserem Kreis sind da doch schon Einige, die nicht mehr da sind und mit denen wir so schön gefeiert haben. Sie sind zumindest in Gedanken dabei.

Ehrung der Verstorbenen



**Göddecke**  
Holz-Haus-Bau

- ✓ individuell
- ✓ passgenau
- ✓ wertvoll
- ✓ nachhaltig

Ihr Partner im Holzbau und Holzhausbau  
Individuelle Planung ihres Bauvorhabens vom Entwurf bis zur Ausführung

**Wir wünschen den Olsberger  
Schützenbrüdern  
und Gästen ein zünftiges Fest!**

In der Ramecke 5, 59939 Olsberg - Tel.: 02962/ 9726-0



Die festliche Atmosphäre in der Kirche, mit Blasmusik und Staubmesse, ist eine schöne Einstimmung auf das, was in den nächsten drei Tagen unseren Tagesablauf bestimmen wird. Bei den Liedern kann kräftig mitgesungen werden, schon mal zum warm werden. Die Einschläge in der Vorstandsriege im Altarraum sind auch nicht mehr so verheerend wie damals.

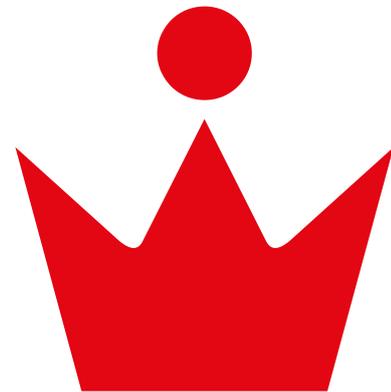
Und noch eine Veränderung lässt sich leider vermehrt in den letzten Jahren feststellen: Während wir uns damals auf einem Stehplatz am Schriftenstand herumgedrückt haben, weil die Kirche so voll war, ist mittlerweile längst nicht mehr jeder Platz besetzt. Ob man nun ein „eifriger Kirchgänger“ ist oder auch nicht, die Schützenmesse ist ja eigentlich viel mehr

als das: Gemeinschaft, Einstimmung, Ruhe vor dem Sturm! In dem Sinne: Wir sehen uns! Schützenfestsamstag in der Kirche! Horrido!

Ralf Körner



Wer  
Kultur liebt,  
fördert sie.



**Wir wünschen ein  
gelungenes Schützenfest.**

 Sparkasse  
Hochsauerland

# Ganz am Rande

Seit rund fünf Jahren prägen die Skulpturen des legendären Pfarrers Sebastian Kneipp das Olsberger Stadtbild. Außerdem erinnert der „Gießbert“ im Kreisverkehr an der Kirche an die Anfänge der Industrialisierung in dieser Region.

Auch wenn man der Figur des Gesundheitspfarrers, sehr zum Leidwesen mancher Ureinwohner, hin und wieder auch in Bigge begegnet, blickt man doch ein wenig neidisch in Richtung Zentrum.

Eine solche Symbolfigur wie den Kneipp brauchen wir auch in Bigge, hat sich der Dorfverein seit langem zum Ziel gesetzt. Aber welche? Beim Wälzen schlauer Bücher stieß man schließlich auf ein Gedicht von Friedrich Wilhelm Grimme aus Assinghausen über das Strunzertal. So wurde schon damals das Tal zwischen Steinhelle und „Knickhütte“ genannt. Vor allem den Bereich jenseits der Bahnlinie, der sich gern auch als „Klein-Berlin“ bezeichnete und für seine, laut Grimme, geradezu strunzerische Lebensart bekannt war.

Das war des Rätsels Lösung: Ein „Strunzerdaaler“ musste her, bei dessen Namensfindung das Jahrbuch des Olsberger Heimatbundes zusätzlich Pate gestanden hat.

Für alle, die mit dem Begriff „strunzen“ nichts anfangen können: Er steht letztlich für „Angeben“, „prahlerisch übertreiben“ oder auch „rumtönen“. Auf ein solches Attribut muss man halt auch stolz sein können.

Bei der Gestaltung des Betonklotzes waren der künstlerischen Fantasie des Künstlers „Josch“ aus Antfeld keine Grenzen gesetzt, auch nicht beim Konterfei. Da habe man bei der Riesenauswahl an Bigger Prominenten keinen vor den Kopf stoßen wollen, so die offizielle Lesart des Dorfvereins. Einzige Vorgabe für „Josch“ war, dass seine Skulptur auf dem Kirchplatz nicht ins obere Ruhrtal schauen dürfe.

Aber immerhin ist mit dem „Strunzerdaaler“ endlich auch der erste Schritt zur Dorferneuerung gemacht.

**Volltreffer!**  
In Sachen Sicherheit sind wir für Sie da!



LVM-Versicherungsagentur  
**Bettina Steinrücke**

Ruhrstr. 8  
59939 Olsberg  
Telefon 02962 4296  
<https://steinruecke.lvm.de>



## WIR SUCHEN HEISSE TYPEN.

• STAHLBAUER / SCHLOSSER /  
SCHWEISSER K.u.B.

Mit einem Team von über 30 erfahrenen und motivierten Mitarbeitern planen, fertigen und montieren wir Aufträge im gesamten Bundesgebiet. Namhafte Lieferanten, modernste Fertigungstechnologie sowie unsere handwerklichen Fähigkeiten versetzen uns in die Lage perfekte Lösungen aus Aluminium, Stahl und Kunststoff zu bieten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen verantwortungsbewussten und engagierten Stahlbauer / Schlosser / Schweißer und freuen uns auf Deine Bewerbung!



In der Ramecke 10  
59939 Olsberg

Telefon 02962-97020  
Fax 02962-970250

info@metallbau-koerner.de  
www.metallbau-koerner.de



An die Schützen der  
Bruderschaft „St. Michael“

OLSBERG

# Michaels-Post



Liebe Schützenbrüder,

das Schützenfest naht mit großen Schritten. Fahnen werden gehisst, Uniformen gebügelt und Freunde aus Nah und Fern begrüßt. Alles, um am Samstag gemeinsam und gut vorbereitet in das Hochfest Eurer Bruderschaft zu starten. Zu Beginn werden sich Einige von Euch wieder zur „Staubmesse“ und damit unter anderem auch zu meinen Ehren in der Olsberger Pfarrkirche versammeln. Da fragt sich dann der eine oder andere, warum wir denn zu diesem ganz besonderen und „feucht – fröhlichen Anlass“ eine „Staubmesse“ feiern und woher denn dieser Begriff kommen mag. Hartnäckig hält sich dabei das Gerücht, insbesondere in Musikkreisen, dass die „Staubmesse“ ihre Namensgebung vom Eingangslied „Hier liegt vor Deiner Majestät im Staub die Christenschar“ bekommen hat.

Was Ihr aber alle nicht wissen könnt:

Als mein Namensvetter Michael Haydn das „Deutsche Hochamt“ während einer Karwoche, also der zu Ende gehenden Fastenzeit, erstmalig aufführte, schrieben wir das Jahr 1775. Ich erinnere mich noch gut! Kirchenbänke waren zu jener Zeit nur den „Adeligen und reichen Bürgern“ vorbehalten. Es war also üblich, dass die meisten Gläubigen vor unserem Chef auf dem Kirchenboden knieten und mit ihren Gewändern dabei immer wieder Staub aufwirbelten. Leider muss ich feststellen, dass auch unsere Kirchenbänke drohen bei der Schützenmesse Staub anzusetzen. Die Reihen der teilnehmenden Schützenbrüder lichten sich jährlich. Seien es die aktuellen Probleme der Gläubigen mit dem Bodenpersonal, sei es die um sich greifende Gleichgültigkeit, sei es das „Nicht Wissen“ um den Wert der alljährlichen Staubmesse. Eine Stunde Besinnung und vielleicht ein Danke an den Chef im Reigen dreier fröhlicher Tage.

Lasst Euch von Eurem Schutzpatron sagen, dass es sich durchaus lohnen kann den Beginn des Schützenfestes in der Kirche zu suchen. Und wenn es nicht für den Chef, sondern nur aus einem einzigen Grund wäre, nämlich dem Gedenken an all' diejenigen Schützenbrüder, die in zwei Weltkriegen ihr Leben ließen. Ich meine, im Anschluss an die Schützenmesse lässt es sich dann besonders gut feiern!

In diesem Sinne grüße ich Euch herzlichst und wünsche Euch, Euren Familien und Freunden ein ausgelassenes und harmonisches Schützenfest 2023!

*Euer Schutzpatron*

# Impressionen vom Schützenfestmontag 2022





# Wir brauchen Eure Hilfe!

Das Hauptereignis in jedem Jahr steht kurz vor der Tür und wir alle freuen uns darauf... Schützenfest in Olsberg! Aber dieses Jahr gibt es noch ein Großereignis im Kalender unserer Bruderschaft. Vom 08. – 10.09.2023 dürfen wir alle Mitgliedsvereine aus dem Kreisschützenbund Brilon in Olsberg als unsere Gäste begrüßen. Die Planungen sind weitgehend abgeschlossen und weitere Vorbereitungsmaßnahmen laufen auf vollen Touren. Wir freuen uns auf drei tolle Festtage, die wir mit Gästen aus nah und etwas weniger nah begehen und feiern dürfen.

Das Kreisschützenfest wird rund um die Konzerthalle gefeiert. Mit unserer Halle und zwei weiteren Festzelten, einem zentralen Platz mit Imbissbuden und Toilettenanlagen werden wir uns dieser Aufgabe stellen. Auch das Vogelschießen wird, anders als wir das kennen, auf dem Parkplatz hinter der Halle stattfinden. Um all dieses reibungslos über die Bühne zu bekommen, reichen sicher nicht die Hände im Vorstand. Im Vorfeld muss vieles aufgebaut werden, während der Tage muss vieles wieder hergerichtet und aufgeräumt werden, unseren Gästen muss gezeigt werden, wo ihre Antrittplätze



sind, bzw. wo sie nach dem Festzug am Sonntag einen Platz finden können. Und dafür brauchen wir DICH, EUCH!!!

Auf unserer Homepage [www.sankt-michael-olsberg.de](http://www.sankt-michael-olsberg.de) gibt es den Punkt „Kreisschützenfest“, dort findet ihr eine Möglichkeit, Euch Online zum Helfen anzumelden. Gerne könnt ihr auch eine Mail an [major@sankt-michael-olsberg.de](mailto:major@sankt-michael-olsberg.de) schreiben. Und natürlich könnt ihr jedes Vorstandmitglied immer ansprechen.

Für die vielen Helfer werden wir als Dankschön im Herbst eine Feier organisieren. Ich hoffe auf ein tolles Kreisschützenfest und viel Unterstützung von Euch und verbleibe mit freundlichem Schützengruß.

Oliver Henke

**EINFACH ONLINE  
ALS HELFER ANMELDEN!  
WIR ZÄHLEN AUF EUCH!**



**HANS  
MÜLLER GmbH**



[www.muellerbau-gmbh.de](http://www.muellerbau-gmbh.de)

# KREISSCHÜTZENFEST

08. - 10. SEPTEMBER 2023 IN OLSBERG



[www.ksf-olsberg.de](http://www.ksf-olsberg.de)

Für den Schützenbruder, besonders dem Vorstand gibt es drei große Feste, an denen im jährlichen Turnus zusätzlich zum eigenen Schützenfest teilgenommen wird: Dem Stadtschützenfest des Stadtverbands Olsberg (Olsberg und seine umliegenden Dörfer), dem Kreisschützenfest des Kreisschützenbundes Brilon (Alt-kreis Brilon mit 67 angeschlossenen Vereinen) und dem noch größeren Bundesschützenfest des Sauerländer Schützenbundes.

Im Zuge des im Jahr 2020 anstehenden 150-jährigen Jubiläums der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg e.V. haben sich die Olsberger Schützenbrüder um die Ausrichtung des Kreisschützenfestes beworben. Im Februar 2018 hat die Stadtverbandsversammlung in Assinghausen

und im März die Kreisversammlung in Hallenberg der Olsberger Schützenbruderschaft ihr Vertrauen ausgesprochen, das Kreisschützenfest 2020 zu organisieren.

Leider mussten im Verlauf der Coronapandemie alle Feste abgesagt werden und es war lange Zeit fraglich, ob die Durchführung solcher Großveranstaltungen überhaupt oder nur unter großen Einschränkungen möglich sein werden.

Nachdem der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg ihre Bereitschaft zur Ausrichtung des Kreisschützenfestes in der Kreisversammlung verkündet hat, beschloss diese, das im Jahr 2020 ausgefallene Kreisschützenfest in diesem Jahr 2023 in Olsberg nachzuholen. Und somit werden wir in diesem Jahr nach

1984 zum zweiten Mal das Kreisschützenfest in Olsberg ausrichten. Manch Schützenbruder fragt sich vielleicht: „Das Kreisschützenfest, nur ein Fest der Vorstände?“

Auf Grund der großen Anzahl der teilnehmenden Vereine ist es einfach auch ein logistisches Problem ausreichend Freiraum für zusätzliche Gäste in den Festzelten bereit zu stellen. So bleiben dort die Vorstände meist unter sich. Es werden Freundschaften zwischen Vereinen gepflegt, sich ausgetauscht und mit den teilnehmenden Musikkapellen nach dem Festzug ausgelassen gefeiert. Trotzdem bleiben aber über den gesamten Festablauf viele Gelegenheiten auch als Gast am Kreisschützenfest teilzunehmen.

Holger Stahlschmidt

# FEST PROGRAMM

**FREITAG,  
08. SEPTEMBER 2023**

## ! TIPP FÜR DIE ● JUNGSCHÜTZEN VOGELSCHIEßEN DER JUNGSCHÜTZENKÖNIGE MIT ANSCHLIEßENDER PARTY

Der Auftakt des Festes am Freitag gehört der Jugend, mit dem Vogelschießen der Jungschützenkönige und anschließender Jungschützenparty, welche ein Garant für gute Stimmung ist. Alle Voraussetzungen für eine super Party sind gegeben. Jetzt liegt es nur an euch, sie zu feiern, diese Party!

### 16:45 Uhr

Empfang der Jungschützenbrüder und -schwestern auf dem Parkplatz hinter der Konzerthalle

### 17:00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung durch Kreisoberst Rüdiger Eppner, dem Oberst der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg, Tobias Klauke, und dem Bürgermeister der Stadt Olsberg, Wolfgang Fischer. Im Anschluss Anmeldung zum Jungschützenvogelschießen (im Haus des Gastes in der Konzerthalle)

### 17:45 Uhr

Jungschützenvogelschießen, anschließend Proklamation des neuen Kreisjungschützenkönig- / paares im Festzelt

### 19:30 Uhr

Jungschützenparty im Festzelt mit DJ Raini

### 24:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

**SAMSTAG,  
09. SEPTEMBER 2023**

Am Samstagnachmittag wird beim Vogelschießen aus allen amtierenden Königen des Kreisverbandes der Kreisschützenkönig ausgeschossen. Auf Grund der großen Anzahl der erwarteten Gäste und der Nähe zur Konzerthalle findet das Vogelschießen leider nicht in unserem Hasley, sondern an einer auf dem Parkplatz hinter der Konzerthalle errichteten mobilen Schießanlage statt.

## ! TIPP FÜR DEN ● SCHÜTZENBRUDER

BESUCH DES VOGEL-  
SCHIEßENS UND DES  
„GROSSEN ZAPFENSTREICHS“

Ein weiterer Höhepunkt des Tages wird der Große Zapfenstreich auf der Ruhrhalbinsel, gegenüber der Konzerthalle, sein. Von der der Konzerthalle anliegenden Seite des Ruhrufers können auch die Zuschauer den Ablauf sehr gut beobachten und musikalisch genießen. Der Große Zapfenstreich, welcher beim Stadtschützenfest 2012 im Olsberg an gleichem Ort vom Musikverein „Eintracht“ Olsberg zusammen mit der Band „Pipes & Drums Westhighlander, Geseke“ zelebriert wurde, ist allen Teilnehmern und Gästen noch in eindrucksvoller Erinnerung geblieben.

Im Anschluss an den Zapfenstreich wird der Samstag mit Party und Tanz in der Konzerthalle ausklingen. Dazu wird der Musikverein „Eintracht“ aufspielen und für ausgelassene Stimmung sorgen.

### 13:00 Uhr

Empfang der Schützenbrüder und -schwestern mit ihren Königen am Aqua Olsberg mit Begrüßung durch Kreisoberst Rüdiger Eppner, Oberst der Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg Tobias Klauke und Bürgermeister der Stadt Olsberg Wolfgang Fischer

### 13:30 Uhr

Festzug zur Konzerthalle, im Anschluss Anmeldung der Könige zum Vogelschießen (im Haus des Gastes in der Konzerthalle)

### 15:00 Uhr

Vogelschießen, anschließend Proklamation des neuen Kreisschützenkönigpaares in der Konzerthalle

### 20:00 Uhr

„Großer Zapfenstreich“ auf der Ruhrhalbinsel





**SONNTAG,  
10. SEPTEMBER 2023**

Das Festprogramm am Sonntag beginnt mit einem Hochamt in der Pfarrkirche St. Nikolaus, an dem die Fahnenabordnungen der Vereine teilnehmen.

Der anschließende Frühschoppen in der Konzerthalle soll das Warten auf den Großen Festzug am frühen Nachmittag überbrücken.

Der große Festzug am Sonntag ist der Höhepunkt des Festes, an dem sich alle Vorstände der Schützenvereine des Kreises mit ihren Fahnenabordnungen, Hofstaat und Königspaaren präsentieren. Begleitet werden die Schützen von zahlreichen Musikkapellen und Musikkorps. Der gastgebende Verein schließt den Festzug ab.

Hier sind auch alle Olsberger Schützenbrüder eingeladen mitzumarschieren, um die Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg gebührend zu repräsentieren. Das Antreten zum Festzug findet am Rathaus statt.

### ! TIPP FÜR OLSBERGER ● SCHÜTZENBRÜDER

ES IST EINE EHRENSACHE, UNSERE SCHÜTZENBRUDERSCHAFT BEIM FESTZUG ZU REPRÄSENTIEREN.

Nach dem Festzug marschieren alle Vereine und Musikkapellen direkt in die Konzerthalle und die zusätzlich errichteten Festzelte ein, wo dann in geselliger Runde, angespornt durch die aufspielenden Festmusiken, ausgelassen der Abschluss des Festes gefeiert wird. Bis es dann am Abend mit den Bussen wieder nach Hause geht, wird meist dann erst recht nochmal richtig Gas gegeben.

### ! TIPP FÜR GÄSTE

● Schauen Sie nach dem Festzug gerne mal in den Festzelten vorbei. Allein schon die Stimmung zu erleben, wenn die Musikkapellen sich gegenseitig mit Ständchen überbieten wollen, ist grandios.

### 9:30 Uhr

Empfang der Schützenbrüder und -schwestern auf dem Parkplatz hinter der Konzerthalle. Marsch zum Festhochamt in der Pfarrkirche St. Nikolaus

### 10:00 Uhr

Kranzniederlegung im Turm der Pfarrkirche St. Nikolaus, anschließend Festhochamt

### 12:00 Uhr

Frühschoppen in der Konzerthalle

### 13:00 Uhr

Empfang der Schützenbrüder und -schwestern, Königspaare und Musikkapellen am Rathaus

### 14:00 Uhr

Großer Festzug mit Vorbeimarsch (Ruhrstraße/Markt), anschließend Feiern in der Konzerthalle, den Festzelten und auf dem Schützenplatz



[www.ksf-olsberg.de](http://www.ksf-olsberg.de)

# Findet das Königspaar!




  
**HAUSTECHNIK**  
**Freisen** GmbH

**Haustechnik aus einer Hand!**  
**Elektro - Heizung - Sanitär**  
 Hauptstraße 75 · 59939 Olsberg  
 Tel. 0 29 62 / 9 71 60 · Fax 97 16 16  
[www.elektrofreisen.de](http://www.elektrofreisen.de) · [info@elektrofreisen.de](mailto:info@elektrofreisen.de)

[www.dr-bauplanung.de](http://www.dr-bauplanung.de)



- Statik
- Bauleitung
- Sanierung
- Planung
- Bauphysik
- Konstruktion

**INGENIEURBÜRO**  
**DR. DUBSLAFF & ROSENKRANZ**  
 GmbH & Co. KG  
 Hauptstraße 75  
 59939 Olsberg  
 Telefon: 0 29 62 / 9 72 22-0  
 Fax: 0 29 62 / 9 72 22-19

**WIR WÜNSCHEN**  
**LINUS & ANNA**  
**EIN SCHÖNES FEST!**



*Hente bleibt der Ofen aus,  
wir gehen ins Kartoffelhaus!*



**Zur Nikolausklaus**

Inh. Betty Martens  
Kirchstraße 3 | 59939 Olsberg  
Tel. (0 29 62) 7 35 89 01  
Mobil (01 75) 5 39 51 99

[www.kartoffelhaus-olsberg.de](http://www.kartoffelhaus-olsberg.de) | [bettymartens@gmx.net](mailto:bettymartens@gmx.net)



**FLIESENLEGER-  
MEISTERBETRIEB**

**LARS  
KATHER**

**Rutsche 17 • 59939 Olsberg  
Tel. 02962/976290 • Fax 976292**

## Impressum

### Herausgeber:

Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg e.V.

### Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Joachim Aue  
Emmetstraße 1  
59939 Olsberg

### Redaktion:

Joachim Aue, Volker Berg, Ralf Gerke, Volker Isenberg,  
Ralf Kersting, Eberhard Klauke, Volker Körner, Leon  
Schauerte, Thorsten Schauerte, Holger Stahlschmidt,  
Christopher Strake

### Fotos:

Archiv Joachim Aue, Melina Klauke, Klemens Kordt,  
Edgar Schmidt, Jörg Stahlschmidt, Andreas Weller,  
Archiv Schützenbruderschaft, sonstige privat

### Satz und Gestaltung:

Volker Körner und Mareen Rosenbaum

### Druck und Weiterverarbeitung:

Josefsheim gGmbH  
Josefs-Druckerei  
Heinrich-Sommer-Straße 13  
59939 Olsberg

### Auflage:

2000 Stück

Alle Beiträge und Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.  
Der ganze oder teilweise Nachdruck ist nur mit ausdrück-  
licher, schriftlicher Genehmigung des Herausgebers  
gestattet.

# bauSpezi | Kneer

Entdecken Sie jetzt unsere  
**aktuellen Angebote** auf  
unserer Website.



bauSpezi Olsberg  
Hauptstraße 118a  
59939 Olsberg  
info@bauzentrum-kneer.de  
02962 - 97 43 0  
bauspezi-olsberg.de



# KIEBITZ MARKT

— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten —



# Blumenparadies

Ruhrufer 1 - 59939 Olsberg  
Korbacher Str. 29 - 34508 Willingen

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr  
[www.Blumenparadies-Shop.de](http://www.Blumenparadies-Shop.de)



**Wir sehen uns  
im Hasley – unser  
zweiter Lieblingsplatz!**



Becker Optik · Bahnhofstraße 6 · 59939 Olsberg  
Tel. 02962 908790 · [www.becker-optik.de](http://www.becker-optik.de)



innovativ. seit 1577

**Wir wünschen  
allen Schützen  
und Gästen  
schöne Stunden und  
ein harmonisches Fest!**

Olsberg GmbH  
Hüttenstraße 38  
D-59939 Olsberg  
Telefon: 02962 805-0

[olsberg.com](http://olsberg.com)



Ruhrstraße 13

## STARKE PARTNER UNTER EINEM DACH

# SIT

IT-LÖSUNGEN  
FÜR DEN MITTELSTAND

Vogel abschießen



Daten abschießen



Sind Ihre Daten sicher? Sie glauben ja?

Datenverluste entstehen durch Leichtsinn und Ahnungslosigkeit

Grund 1: Cyberangriffe

Grund 2: Defekte Hardware

Grund 3: Keine oder fehlerhafte Datensicherung

Grund 4: Anwenderfehler oder versehentliche Datenlöschung

**Wir erstellen Ihnen ein Sicherungskonzept – Sprechen Sie uns an!**

☎ 02962 97440    ✉ info@sit-olsberg.de    🌐 www.sit-olsberg.de



# REPAIR POINT

Smartphone & Tablet Reparaturen

☎ 02962 974429    ✉ info@repairpoint-olsberg.de

🌐 www.repairpoint-olsberg.de